

The Kabbalah

Die Mutter aller Huren

Buch 5: Der Aufstieg der Illuminati

von John S. Torrel

European-American Evangelistic Crusades
Sacramento, California

1. Deutsche Ausgabe
Copyright ©2021 John S. Torell

Published by:

EUROPEAN-AMERICAN EVANGELISTIC CRUSADES

P.O. Box 166, Sheridan, Calif. 95681

Tel: (530) 633-4500

Fax: (530) 633-2918

Web: www.eaec.org

Email: info@eaec.org

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Buches darf ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers in irgendeiner Form reproduziert werden, es sei denn, es handelt sich um kurze Zitate in kritischen Artikeln oder Rezensionen.

EAEC ist eine Missionsorganisation mit Sitz in Sacramento, Kalifornien, die sich der Verbreitung des Evangeliums von Jesus Christus in einer sterbenden Welt verschrieben hat. Unser Dienst ist darauf ausgerichtet, Menschen, die mit Christus wandeln, zu stärken, indem wir sie ausrüsten, um die jüngeren Generationen zu erreichen, damit Gott weiterhin mächtige Männer und Frauen haben wird, die die gute Botschaft des Evangeliums verkünden.

EINFÜHRUNG

Die Illuminaten bestehen aus einer Gruppe von Menschen, die besondere intellektuelle und/oder spirituelle Erleuchtung haben oder vorgeben. Im Laufe der Jahre wurde viel über sie gesprochen und geschrieben und viele dieser Informationen sind einfach nicht wahr. Der Grund dafür ist, dass die Illuminaten wie jede andere Organisation eine Spionageabwehr entwickelt haben, die hauptsächlich auf Desinformation ausgerichtet ist. Fritz Springmeier ist eine solche Person, die von ihnen verwendet wurde, und Anfang 2012 begann Alex Jones, ihn als Gast in seinen täglichen Programmen zu präsentieren. Springmeier wurde auch von Stanley Monteith, David Icke interviewt und von Henry Makow stark gefördert. Springmeier wurde als Opfer der Bundesregierung gecastet, aber in Wahrheit hat er seine Frau missbraucht und versucht, durch einen Banküberfall Geld für seine Organisation zu sammeln. Er wurde mit einigen seiner Anhänger festgenommen und in ein Bundesgefängnis gebracht. Ich habe mich ausführlich mit seiner zweiten Frau unterhalten, zusammen mit einigen seiner Freunde in Oregon, die früher Teil seines Netzwerks waren. Sie alle fürchten Springmeier, weil er ein Gewaltmensch ist, der sich rächen wird. Es fällt mir schwer zu glauben, dass seine ehemalige Frau und seine Freunde alle böse sein könnten und er der Gute ist. Springmeier hat blutige Details darüber geschrieben, dass die königliche Familie Englands Teil der Illuminaten ist, Blut trinkt und Menschenfleisch von Menschen isst, die sie geopfert haben, und dies ist kontraproduktiv, da es den ungebildeten Menschen Angst macht und normale Menschen dazu bringt, die ganze Idee der Illuminaten als eine weitere verrückte Verschwörungstheorie, die von Leuten erfunden wurde, die geistig nicht ganz da sind. Die Illuminaten sind eine Organisation, die aus Freimaurerlogen in den verschiedenen Nationen operiert, deren Mitglieder alle hochrangige Freimaurer sind. Die oberen Ränge der Freimaurerei verehren Satan, und wenn sie rekrutiert werden, verzehrt ihre Hingabe an Satan, den sie lieber Luzifer nennen, sie als Person. Sie glauben an die Reinkarnation und wurden in das jüdisch-kabbalistische System eines kommenden Messias

eingeführt, der derzeit als die heilige Schlange bekannt ist. Sie haben satanische rituelle Gottesdienste, bei denen sie Menschen opfern, genau wie jeder andere satanische Kult. Sie verhalten sich jedoch nicht so, dass man sie leicht erkennen kann, denn sie heiraten und haben Kinder, haben einen regulären Job und fügen sich als normale Menschen in die Gemeinschaft ein. Jedes Illuminati-Mitglied, das auf sich aufmerksam macht und möglicherweise die Illuminaten entlarvt, wird stillschweigend durch einen vorsätzlichen Unfall oder eine herbeigeführte unheilbare Krankheit getötet. Mitglieder der Illuminaten sind der Sache der Heiligen Schlange gewidmet und bereit, ihr Leben und ihre Ressourcen für diese Sache zu geben. Ihnen wird gesagt, dass ihre Organisation die oberste Organisation ohne andere Gruppen über ihnen ist und sich nicht bewusst ist, dass sie vor 236 Jahren von kabbalistischen jüdischen Führern gegründet wurden, so dass sie in Wirklichkeit Schachfiguren in einem Schachspiel sind, das sie nicht gewinnen werden. Sobald eine Weltregierung eingesetzt wurde, der Antichrist regiert und der Falsche Prophet das Oberhaupt der Weltkirche ist, werden sie eliminiert, weil sie eine Bedrohung für die herrschende Elite darstellen.

MYRON C. FAGAN

Meine Einführung in das Thema der Illuminaten kam 1975, als meine Frau und ich nach Idaho gereist waren, um Erweckungstreffen abzuhalten. Wir wohnten in einem Haus eines christlichen



Ehepaares, das uns diesen geheimen Orden vorstellte. Sie hatten einige Phonographenaufnahmen von einem Mann namens Myron C. Fagan, und was er sprach, löste eine Explosion in meinem Kopf aus. Ich hatte noch nie zuvor in meinem Leben einen solchen Einblick in das Weltgeschehen gehört und was er sagte, passte zu den Ereignissen in der Geschichte. Das Paar machte einige Kassettenaufnahmen für uns und wir ließen einige davon transkribieren und dieses Material wurde Teil meines Buches „The

Rise of Antichrist – Part 1“, das 1981 veröffentlicht wurde. Dies war die Zeit vor dem Internet und es war mir nicht gelungen, mehr über Myron Fagan herauszufinden. Später fand ich heraus, dass die Aufnahme zwischen 1967-68 stattgefunden hatte und Fagan am 12. Mai 1972 in Los Angeles, Kalifornien, im Alter von 85 Jahren starb. Er war ein amerikanischer Jude und gut mit der amerikanischen jüdischen Gemeinde verbunden. Er ist wichtig, da er mit seinem eigenen Volk wegen einer Meinungs-verschiedenheit mit ihrer politischen Agenda, die diametral entgegengesetzt zu dem ist, wofür Amerika als Nation steht, aus dem Ruder geraten ist. Alfred M. Lilienthal (1915-2008), ein amerikanischer Jude, war 28 Jahre jünger als Fagan, aber beide lehnten den Zionismus und sein Streben nach Weltkontrolle ab. Lilienthal schrieb zwei Bücher, „The Zionist Connection I“ im Jahr 1978 und „The Zionist Connection II“ im Jahr 1982. Trotz der brillanten Schriften dieser Männer brandmarkte die zionistische Führung sie als „selbsthassende Juden“, und da der Zionismus die totale Kontrolle hat über die amerikanischen Medien wurde ihr Wissen dem amerikanischen Volk vorenthalten und sie mussten obskure Medien nutzen, um ihre Arbeit zu veröffentlichen.



HINTERGRUND ZU MYRON C. FAGAN

Myron Fagan wurde in einer jüdischen Familie geboren und kam 1907 im Alter von 19 Jahren an den Broadway, New York. Die amerikanische Unterhaltungsindustrie wird seit dem 20. Jahrhundert von jüdischen Regisseuren und Schauspielern /Schauspielerinnen dominiert und Fagan hatte keine Schwierigkeiten, als Dramatiker und Regisseur von Broadway-Produktionen bekannt zu werden. In seinen frühen Jahren war er der dramatische Redakteur für die Associated Newspapers, darunter den New York Globe und verschiedene Hearst-Zeitungen. Er nahm 1916 ein Jahr frei vom Theater und war Direktor der Öffentlichkeitsarbeit für Charles Evens Hughes, dem

republikanischen Kandidaten für das Amt des Präsidenten der Vereinigten Staaten. Als Herbert Hoover 1928 für die Präsidentschaft kandidierte, weigerte sich Fagan, sein PR-Direktor zu sein. 1930 zog Fagan in das jüdisch kontrollierte Hollywood, wo er Autor und Regisseur für Pathe Pictures, Inc. und später für "20th Century Fox" wurde. Er arbeitete auch für andere Hollywood-Studios und arbeitete weiterhin in Broadway-Produktionen.

FAGANS BRUCH MIT AMERIKA'S JUDEN

Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs 1945 wurde er von dem amerikanischen Autor John T. Flynn (1882-1964), der im "America First Committee" ¹ aktiv war und sich als Journalist vehement gegen die Beteiligung der Vereinigten Staaten am europäischen Krieg einsetzte, nach Washington DC eingeladen. Flynn lehnte die Außen- und Innenpolitik von Präsident Roosevelt entschieden ab und war der Meinung, dass der Präsident an die Kommunisten verkaufte. Flynn wusste, dass Myron Fagan Jude war mit einem großen Einfluss in Hollywood, das Roosevelt während des Krieges als Propagandamaschine benutzt hatte.

Flynn war in der Lage gewesen, Kopien einer Reihe von Mikrofilmen und Aufnahmen vom geheimen Treffen der Großen Drei in Jalta in der Sowjetunion zu sichern. An diesem Treffen nahmen Joseph Stalin, der Diktator der Sowjetunion, Winston Churchill, Premierminister von England und Präsident Roosevelt teil. Ein Teil der amerikanischen Delegation bestand aus dem amerikanischen Kommunisten Alger Hiss und Harry Hopkins, einem überzeugten Sozialisten und persönlichen Berater von Roosevelt.

Die westlichen Führer wurden von der Weltregierung angewiesen, Osteuropa an die Sowjetunion abzutreten, und die Menschen in

¹ Das America First Committee wurde 1940 gegründet und trat dafür ein, dass sich die Vereinigten Staaten nicht in den Krieg zwischen Deutschland und Italien in Europa einmischen sollten, die gegen England und Frankreich kämpften. Der Ausschuss hatte mehr als 800.000 Mitglieder, verteilt auf 650 Kapitel. Das Komitee löste sich auf, als die Japaner Pearl Harbor am 7. Dezember 1941 angriffen.

Estland, Lettland, Litauen, Polen, Ungarn, der Tschechoslowakei, Rumänien, Bulgarien und Albanien wurden zu Kundenstaaten der Sowjetunion, die mit einer eisernen Faust von 1945 bis 1989 regiert wurden, bis die Sowjetunion zu bröckeln begann. Deutschland sollte in vier Zonen aufgeteilt werden, amerikanische, britische, französische und sowjetische, und auch die Hauptstadt Berlin sollte nach dem gleichen Muster in vier Teile geteilt werden. Auch Jugoslawien sollte unter dem kommunistischen Machthaber Tito in den Sowjetblock eingegliedert werden. Österreich war zunächst von den Sowjets besetzt, wurde aber später aus dem kommunistischen Griff befreit. In Griechenland wurde ein blutiger Bürgerkrieg zwischen Kommunisten und Nichtkommunisten ausgefochten; England intervenierte und Griechenland wurde von den Sowjets ferngehalten.

Den westlichen Führern wurde auch gesagt, sie sollten China verlassen und sicherstellen, dass es dem kommunistischen Führer Mao Tse Tung übergeben würde. Nach der Kapitulation der Japaner am 15. August 1945 wurden Tung und seine kommunistische Armee von der Sowjetunion versorgt und begannen einen blutigen Bürgerkrieg, der 1948 mit der Niederlage der nationalen Regierung endete. Die Vereinigten Staaten taten alles, um den Kommunisten zu helfen und die nationalistischen Kräfte zu sabotieren. Am Ende des Zweiten Weltkriegs verfügten die USA über mehr als 100.000 Bodentruppen in China sowie eine große Luftwaffeneinheit. Wenn Amerika beschlossen hätte, seine Boden- und Luftmacht zu nutzen, um der nationalistischen Armee zu helfen, wären die Kommunisten in weniger als einem Jahr ausgelöscht worden.

Der Kalte Krieg, der von 1945 bis 1989 wütete, hätte ebenso vermieden werden können wie das Leid der Menschen in den in den Sklavengriff der Sowjetunion gedrängten Nationen.

John Flynn schrieb 1944 ein Buch mit dem Titel „Die wahre Geschichte von Pearl Harbor“, das den Verrat skizzierte und die Japaner dazu veranlasste, Pearl Harbor anzugreifen und die Vereinigten Staaten in den Zweiten Weltkrieg zu ziehen. Er schrieb

eine Reihe anderer Bücher und einige derjenigen, die am härtesten gegen die Weltregierung kämpften, waren „The Roosevelt Myth“ im Jahr 1948; „Während wir schliefen“ 1953; und „Verrat in Jalta“ im Jahr 1955.

Nach dem Treffen mit John Flynn in Washington D.C. war Myron Fagan fassungslos, wütend und wollte Amerika vor dem großen Verrat warnen. Infolgedessen schrieb er 1945 zwei Stücke, eines mit dem Titel „Roter Regenbogen“, in dem die gesamte Handlung von Jalta enthüllt wurde, und das zweite, „Diebesparadies“, das die Vereinten Nationen als den Beginn einer Weltregierung enthüllte. Fagan stieß in New York auf Probleme mit seinen Stücken und versuchte, sie in Hollywood verfilmen zu lassen, stieß jedoch auf starken Widerstand der amerikanischen Juden die Hollywood regierten, da sie entweder Kommunisten oder Sozialisten waren.

Fagan gründete auch eine Organisation namens „Cinema Educational Guild“ und produzierte damit Filme, welche die kommunistische Verschwörung aufdecken würden, die in Wirklichkeit eine Verschwörung der jüdischen Zionistischen Weltföderation war. Bis zu seinem Tod 1972 widmete er seine ganze Zeit der Aufdeckung dieser Verschwörung und schrieb monatliche Nachrichten, die von der "Cinema Educational Guild" herausgegeben wurden, um die amerikanische Bevölkerung zu warnen.

Da die amerikanischen Medien jedoch vollständig von amerikanischen Juden kontrolliert werden, konnten Flynn und Fagan die Massen nie erreichen, und nur wenige Menschen, die heute leben, wissen überhaupt, dass diese beiden Männer existierten, geschweige denn, was sie taten.

ADAM WEISHAAPT DER GRÜNDER DER ILLUMINATI

Jacob Frank und Mayer Amschel, der später den Namen Rothschild annahm, wurden bereits in den Büchern zwei und drei

dieser Reihe untersucht. Frank entwickelte die Theologie, die Kommunismus, Nazismus, Faschismus und Zionismus hervorbrachte, wobei letzterer die politische Bewegung der jüdischen Weltregierung war; Rothschild sollte für die Weltfinanzen verantwortlich sein; Adam Weishaupt (1748-1830) war der letzte Mann, der diese böse Troika ausmachte. In Deutschland wurde ihm von der jüdischen Führung geholfen, eine Organisation aufzubauen, welche die Freimaurerorden einfangen und durch die Illuminaten kontrollieren sollte. Die Freimaurerei würde dann verwendet werden, um Könige, Politiker, Richter, Minister, Strafverfolgungsbehörden und Militärführer zu kontrollieren.



Es gibt nicht viele Quellen, die Informationen über Weishaupts Kindheit liefern, daher stelle ich eine kurze biologische Skizze zusammen, die von Myron Fagan, Juri Lina, einem estnisch-schwedischen Autor, und Informationen aus dem Internet zusammengestellt wurde. Alle diese Quellen stimmen darin überein, dass er 1748 in der bayerischen Stadt Ingolstadt geboren wurde. Die Stadt liegt auf einer geraden Linie zwischen den deutschen Städten Nürnberg und München und östlich der Stadt Frankfurt, der Heimat der Familie Rothschild. Ich beschreibe diese Städte, um zu zeigen, wie nah Jacob Frank, Mayer Amschel und Adam Weishaupt lebten, letzterer landete in der Stadt Offenbach, östlich von Frankfurt.

Myron Fagan und andere haben gesagt, dass Johann Georg Weishaupt, der Vater von Adam, Jude war. Juri Lina sagt, der Vater habe sich in die deutsche Kultur integriert, wie es Sabbatai Sevi vorschreibt.

1996 bat Juri Lina, dass ich mich mit einer Gruppe in Kalifornien zusammenfinde, um die englische Version seines Buches „Under the Sign of the Scorpion“ (Juri Lina 1994) redigiere, bevor er es drucken würde. Folglich hat Lina uns ein Manuskript zur Verfügung gestellt, das ich in diesem Dokument zitieren werde. Das englische Buch ist inzwischen gedruckt worden, aber ich besitze kein Exemplar davon.

Der Vater starb, als Adam fünf Jahre alt war und er wurde von seinem Patenonkel Joann von Ickstatt aufgezogen, der wie sein Vater Professor an der Universität Ingolstadt war. Bayern war und ist eine römisch-katholische Hochburg, und im Alter von sieben Jahren wurde der junge Weishaupt in eine Jesuitenschule eingeschrieben. Er wurde römisch-katholisch erzogen und in der Lehre des Jesuitenordens ausgebildet. Er absolvierte die Jesuitenschule und schrieb sich an der Universität Ingolstadt ein und promovierte 1768 im Alter von 20 Jahren zum Doktor der Rechtswissenschaften. Vier Jahre später wurde er als Professor für Kirchenrecht angestellt, eine Position, die immer von einem Jesuiten bekleidet worden war.

Zu dieser Zeit gab es in Deutschland viele Freimaurerlogen, und 1775 wurde Weishaupt in die deutsche Freimaurerloge „Theodor zum guten Rath“ mit Sitz in München aufgenommen. Mit der Zeit wurde er unzufrieden mit der Loge und ihrer Bedeutung und beschloss, seinen eigenen Geheimbund zu gründen.

Damit ein Leser des 21. Jahrhunderts den religiösen Hintergrund unter deutschen Ministern, Pädagogen und Politikern verstehen kann, muss man wissen, dass das Christentum im 18. Jahrhundert auf eine Philosophie des Deismus reduziert wurde. Die Definition dieser Philosophie ist, dass es aufgrund der Vernunft und der Beobachtung der natürlichen Welt keine Notwendigkeit einer organisierten Religion gab; Stattdessen können alle Menschen feststellen, dass das Universum das Produkt eines allmächtigen Schöpfers ist, und sobald er seine Schöpfung beendet hat, lässt er es in Ruhe und greift nicht in die menschlichen Angelegenheiten ein. Es gibt keine übernatürlichen Wunder, da der Schöpfer seine natürlichen physikalischen Gesetze nicht außer Kraft setzt.

Diese Denkweise ist typisch für Freimaurer und diese Art von Philosophie passte gut zu Weishaupt, da sie den Glauben der Christen schwächte und allen Glauben an einen persönlichen Gott stahl. In der Loge angekommen, begann Weishaupt, seine eigene religiöse Philosophie zu entwickeln, die die menschliche Natur durch Umerziehung vervollkommen sollte, um einen

Gemeinschaftsstaat mit der Natur zu erreichen, der frei von Regierung und organisierter Religion war.

Weishaupts neue Lehre war eine Mischung aus Platon und Jacob Frank, ein Gebräu, das so giftig war, dass es nur einen Urheber haben konnte, den Teufel selbst. Ich bespreche Jacob Frank im zweiten Kabbala-Buch, aber ich möchte eine kurze Zusammenfassung der Lehre des griechischen Philosophen Platon (428-348 v. Chr.) geben, da seine Philosophie ein wesentlicher Bestandteil von Weishaupts Lehre ist. Meine Quelle für diese Zusammenfassung ist ein Originalmanuskript, das mir 1982 vom schwedischen Pfingstpastor Kjell Sjoberg (1933-1997) mit dem Titel „Sei vernünftig! Sei gewarnt.“

PLATO - UND PLATOS GESELLSCHAFT

Platon schlug eine Gesellschaft vor, die aus drei verschiedenen Klassen von Menschen besteht und in der die Massen manipuliert werden. Klasse Nummer eins wäre die Machtelite, die Goldklasse, welche die anderen beiden Klassen regieren sollte. Die Silberklasse soll aus Bürokraten bestehen, die die Befehle der Elite ausführen. Zu dieser Klasse gehören auch die Vollstrecker, das Militär und die Polizei. Die dritte Klasse, Eisen- und Bronzeklasse, besteht aus Handwerkern und Bauern. Die ideale Situation, so Platon, ist, dass die drei Klassen in Frieden miteinander leben können. Der einzelne Mensch ist nicht wichtig, wichtig sind der Staat und die Menschen, die dem Staat dienen. Er schlug die Manipulation historischer Fakten und die Schaffung von Religionen vor, damit die Elite die anderen beiden Klassen kontrollieren kann.

Platon wollte die Elite und die Bürokraten davon überzeugen, dass ihnen ihre Ausbildung im Traum geschenkt worden ist; in Wirklichkeit sind sie aus der Erde geformt worden und müssen die Erde als ihre Mutter sehen. Es ist daher wichtig, Mutter Erde zu verteidigen. Die dritte Klasse ist ebenfalls aus der Erde geboren und ist daher mit den ersten beiden Klassen verbrüdet.

Wenn Sie sich jemals gefragt haben, woher das moderne Bildungsmodell kommt, haben Sie jetzt die Antwort: Es kam vor 2.300 Jahren von einem Mann, der von einer totalitären Gesellschaft träumte, welche die Massen kontrollieren würde.

Platon war nicht nur ein Manipulator, er war auch ein geschickter Propagandist. Er schlug vor, dass der Diktator seiner utopischen Gesellschaft dem Volk sagt, dass sie alle Brüder sind, aber als ein Gott sie erschuf, wurden einige aus Gold gemacht, damit sie zur Elite gehören könnten, und das ist der Grund, warum sie von den andere Klassen verehrt werden. Diejenigen, die dazu bestimmt waren, Bürokraten zu werden, wurden bei ihrer Erschaffung mit Silber gemacht, und denen, die Handwerker und Bauern wurden, kamen Eisen und Bronze hinzu.

Da alle Menschen von diesem Gott erschaffen wurden, folgt daraus, dass ihre Kinder wie die Eltern sein werden. Hin und wieder wird ein silbernes Kind von goldenen Eltern oder ein goldenes Kind von silbernen Eltern geboren; Daher war das oberste Gebot dieses Gottes an die Elite, sein Amt als Hüter der Kinder auszuüben, damit es keine Vermischung der verschiedenen Klassen geben würde.

Platon glaubte, dass, wenn goldene Eltern ein Kind gebären, das aus Eisen und Bronze bestand, die Eltern ihr Herz verhärteten und dieses Kind in die dritte Klasse überführen und alle Bindungen zum Kind abbrechen mussten. Wenn ein Kind in eine niedrigere Klasse geboren wurde, aber aus Gold oder Silber bestand, sollte es in die Klasse befördert werden, zu der es gehörte, und wurde ein Herrscher oder ein Bürokrat. Vergleichen Sie dies mit dem Kastensystem des Hinduismus in Indien. Der wahre Gott erschafft alle Menschen gleich und es sollte daher offensichtlich sein, dass Satan der Urheber dieser Denkweise ist.

Platon stellte fest, dass es eine Prophezeiung gab, dass jede Nation, die einen Herrscher aus der Silber- oder Eisen- / Bronzекlasse hatte, ruiniert werden würde. Er hat nie erlebt, dass seine utopische Gesellschaft zu seinen Lebzeiten verwirklicht wurde, aber das Römische Reich war ein Prototyp, der etwa 400 Jahre Bestand hatte. Erst mit der Gründung der Sowjetunion wurde Platons

Traum Wirklichkeit und dieses „kommunistische Paradies“ dauerte 74 Jahre, bis es zusammenbrach. Nazi-Deutschland war genauso böse, aber es dauerte nur 12 Jahre. Das kommunistische China hält seit 1948 fest und eines Tages werden alle Nationen der Welt zu einer Weltföderation gezwungen, die den höllischen Lebensstil der Sowjetunion und Nazi-Deutschlands wie ein gütiges Sonntagsschulpicknick aussehen lässt.

IST PROPAGANDA DER SCHLÜSSEL?

Propaganda allein wird die Massen nicht beeinflussen, da ein Mensch geschaffen wurde, um frei und nur Gott gegenüber verantwortlich zu sein. Die kommunistischen Machthaber in der Sowjetunion haben dies auf die harte Tour herausgefunden, nachdem sie 70 Jahre lang regiert hatten, etwa 30 Millionen Russen ermordet, um sich zu vergewissern, dass es keine Opposition gibt, das Christentum unterdrückt und Generation für Generation zum Glauben an die zukünftige Utopie der Karl Marx, aber die meisten Leute haben sich nicht darauf eingelassen. Das einzige, was die Sowjetunion zusammenhielt, war die Einführung von vier Klassen, den Eliteherrschern, den Bürokraten, den Vollstreckern und den Arbeitern. Die Bürokraten und die Vollstrecker erhielten Vergünstigungen, wenn sie bereit waren, das Volk zu unterdrücken, um seinen privilegierten Status zu behalten. Schließlich konnte die Sowjetunion nicht mehr mit dem Rest der Welt konkurrieren und ihr Zusammenbruch wurde durch eine wirtschaftliche Kernschmelze verursacht.

Die Elite, die auf eine Weltregierung wartet und drängt, hat erkannt, dass es unmöglich ist, eine Platon-Gesellschaft aufzubauen, solange es andere Nationen auf der Welt gibt. Eine Weltregierung wird nur entstehen, wenn die Nationen der Welt zu einer Föderation gezwungen werden, in der es keinen wirtschaftlichen Wettbewerb gibt, die einfachen Leute Sklaven sein werden, die geboren und aufgezogen werden, um dem Staat zu dienen, damit die Elite ein Leben in Luxus führen kann, während

sie den Bürokraten und Vollstreckern einen höheren Lebensstil als den Sklaven erlauben. Jeder, der versucht, sich gegen das System zu erheben, wird gnadenlos hingerichtet.

Platon glaubte, dass das Ziel die Mittel rechtfertigte, Harmonie zwischen den Klassen zu schaffen. Lügen, Mythen, Propaganda und Manipulation waren akzeptabel, da sie den Erfolg des utopischen Staates sichern würden.

Geheimgesellschaften müssen benutzt werden, um Religionen zu manipulieren und die Geschichte neu zu schreiben, um den Zielen der Elite zu entsprechen, um einen totalitären Staat aufzubauen. Der Mythos der Evolution, die Bedrohung durch die globale Erwärmung und die wachsende Umweltbewegung sind einige Beispiele dafür, was die Elite getan hat. Die Evolution zerstört den Glauben an Gott und sagt den Menschen, dass sie Tiere sind, während die globale Erwärmung die Umweltbewegung dazu nutzt, die finanzielle Kontrolle über die persönlichen Finanzen zu verstärken. Haben Sie sich jemals gefragt, warum Umweltschützer das Thema Chemtrails nie ansprechen?

DIE AUFHEBUNG VON FAMILIE UND EHE

Platons utopischer Staat forderte die Abschaffung der Ehe. Frauen sollten das Eigentum aller Männer sein, während die herrschende Elite das Recht hätte, sie sexuell auszubeuten. Dies war eine gängige Praxis in der Sowjetunion, in Nazi-Deutschland und ist es immer noch in China und jeder Nation, die unter einer Diktatur steht.

Lawrentiy Pavlovich Beria war einer der am meisten gehassten und gefürchteten Männer in der Sowjetunion. Er begann 1919 in der kommunistischen Sicherheit zu arbeiten und wurde schließlich Teil der Tscheka, die später in NKWD umbenannt und später als KGB bekannt wurde. Beria ließ seine Männer junge Frauen in sein Büro holen, wenn er sexuelles Verlangen hatte, und vergewaltigte sie. Einige wurden freigelassen und andere getötet. Oft setzte sich Beria auf den Rücksitz seiner Limousine und fuhr durch die

Straßen Moskaus, bis er eine junge Frau sah, die er mochte, sie festnehmen und zur Vergewaltigung in sein Büro bringen ließ.

Laut Platon würde keine Frau privat mit einem Mann zusammenleben, und die in den sexuellen Beziehungen hervorgebrachten Kinder gehörten dem Staat und würden in staatlichen Einrichtungen aufgezogen. Sobald ein Kind geboren war, wurde es der Mutter weggenommen, damit sie nicht wusste, wohin das Kind gebracht wurde und das Kind seine Eltern nie kennen würde.

Es sollte verschiedene Schulen für Kinder geben, die von Eltern aus verschiedenen Klassen geboren wurden. Kinder von Goldeltern sollten in den besten Bildungseinrichtungen untergebracht werden. Die Klasse von Eisen/Bronze sollte darin geregelt werden, wie viele Kinder sie zeugen konnten, und Medikamente und Abtreibungen sollten Methoden sein, um zu kontrollieren, wie viele Kinder geboren wurden.

Die Bürokraten sollten das Sexuelleben der Bevölkerung regulieren, um dem Staat den größtmöglichen Nutzen zu bringen. Um Soldaten und Sportler zufrieden zu stellen, würde der Staat sexuelle Feste sponsern, bei denen sie freien Sex mit staatlich ausgestatteten Frauen haben könnten.

Vergleichen Sie dies mit dem Zuchtprogramm in Nazi-Deutschland, wo hübsche arische Frauen vom Nazi-Sicherheitsapparat ergriffen und in speziell gebaute Erholungseinrichtungen gebracht wurden, wo ausgewählte blonde Soldaten gebracht wurden, um sie zu schwängern und eine neue deutsche Superrasse arischen Volkes zu schaffen.

Das japanische Militär zwang während des Zweiten Weltkriegs Hunderttausende junger Frauen aus Korea, China, den Philippinen, Thailand, Vietnam, Malaysia und Indonesien zur Prostitution. Wo auch immer die japanischen Truppen von 1935 bis 1945 stationiert waren, wurden junge Frauen aus ihren Häusern geholt, vergewaltigt und in sogenannte „Komfortstationen“ gebracht, die Soldaten, Matrosen und Flieger im Urlaub besuchen und mit einem der Gefangenen Frauen Sex haben konnten.

Während eines Zeitraums von 24 Stunden könnte eine Frau gezwungen werden, Sex mit Dutzenden von Männern zu haben, die sich ihr brutal aufdrängten. Diese Frauen forderten nach dem Krieg eine Entschädigung, aber die japanische Regierung weigerte sich zuzugeben, dass die Troststationen überhaupt existiert hatten.

DIE BEFREIUNG DER FRAUEN

Platon wollte, dass Frauen zu militanten Feministinnen geformt werden, die zusammen mit Männern im Krieg dienen sollten. In Griechenland wurden Soldatenrekruten nackt ausgebildet und Platon wollte, dass Frauen auf ähnliche Weise ausgebildet werden. Wenn es einen Krieg gab, würden sie in den Streitkräften dienen und sich wie die Männer dem Kampf stellen.

Während des Zweiten Weltkriegs (1939-1945) durften amerikanische Frauen im Militär dienen, jedoch nicht in Kampfsituationen. Seit dem Vietnamkrieg (1960-1975) hat das militärische Establishment schrittweise immer mehr Rollen für Frauen geöffnet. Derzeit, im Jahr 2021, dürfen Frauen - unter der Ägide der Gleichberechtigung - in allen Funktionen und in Kampfeinheiten aller Militärzweige dienen. Ist dies ein Zufall oder ist es Teil des Plans Satans, der vor etwa 2300 Jahren durch Platon dargelegt wurde?

Platon erklärte auch, dass Frauen außer Haus arbeiten, als Soldaten ausgebildet werden sollten und dass andere ihre Kinder erziehen würden. Beurteilen Sie selbst, wie weit Platons Ideen in den Nationen der Welt angenommen wurden.

DIE ZERSTÖRUNG DER JUGEND

Platons System war auch für Kinder destruktiv. Eltern sollten rücksichtslos sein, wenn sie herausfanden, dass ein Kind nicht zu ihrer Klasse gehörte. Wenn dies der Fall wäre, würde das Kind in

eine Einrichtung geschickt, die seiner Klassifizierung entspricht, aber alle Kinder würden in Platons Staat leiden, da sie in staatliche Einrichtungen zur Erziehung und Ausbildung gebracht würden und ein Minimum an Informationen erhalten würden wer ihre Eltern waren. Der Grund für diese Art der Kindererziehung war, dass es einfacher wäre, Menschen zu manipulieren und zu kontrollieren, die keine Familiengeschichte und keine emotionalen Erinnerungen an ihre Eltern, Großeltern und Geschwister haben.

Platon dachte nie über die Bedürfnisse von Kindern nach, stattdessen war der Staat oberstes Gebot und Kinder lebten für den Staat. Sie sollten durch Sport, Musik und Drogen manipuliert werden, damit es leichter wäre, sie zu vereinheitlichen und in eine Standardform zu bringen. Junge Leute, die sich in ihrer Programmierung hervorgetan haben, würden mit Sex belohnt.

MANIPULATION

Platon diskutierte die Rolle von Musik und Sport, die Emotionen der Menschen etwa 400 Jahre vor Christus zu manipulieren und 2400 Jahre später wurden sie in eine Wissenschaft umgewandelt, und unsere Bildungsinstitute verfügen über Einrichtungen, in denen Schüler in diesen Fächern ausgebildet werden können.

Die Griechen wussten, dass Musik, Rhythmus und Körperbewegungen verwendet werden können, um die emotionale Stimmung der Menschen zu erzeugen. Soldaten brauchen eine Musik, die sie zum Kampf konditioniert, und die Trommel wird zu diesem Zweck seit Tausenden von Jahren verwendet. Alle Diktaturen wie die Sowjetunion, Nazi-Deutschland, China, Kuba usw. haben spezielle Musik verwendet, zu der Soldaten marschieren können. Das jüdisch dominierte Hollywood produziert eine Vielzahl von Musik. Es gibt eine Art, die Drogensüchtige animiert, mehr Drogen zu nehmen, dann gibt es Musik, um sexuelle Aktivitäten anzuregen, es gibt auch Musik, um Rebellion zu stimulieren usw.

In den Vereinigten Staaten gibt es einen Begriff namens „Aufzugsmusik“, der in Restaurants, Kaufhäusern und sogar am Telefon zu hören ist, während Sie in der Warteschleife warten. Diese Art von Musik wird von Unternehmen produziert, die Musik durch psychologische Forschung entwickelt haben, die eine spezifische Wirkung auf die Menschen hat, die sie hören. Liftmusik in Geschäften darf beispielsweise nicht zu schnell oder zu langsam sein, daher soll sie den Kunden dazu anregen, sich im Geschäft zu bewegen, aber sie ist immer noch langsam genug, dass Sie anhalten und Artikel kaufen. Es gibt spezielle Musik für Weihnachten, Silvester, Valentinstag, Ostern, Halloween und Thanksgiving.

Musik, die in Bars oder Spielkasinos gespielt wird, zielt auf die Opfer, die diese Einrichtungen nutzen, sentimentale Country- und Western-Musik motiviert die Menschen, mehr Alkohol zu trinken. Fröhliche Musik motiviert den Spieler, seine Einsätze an den Spieltischen zu erhöhen.

Die CIA verwendet Rock-n-Roll-Musik, um eine Person zu brechen, die sie verhören möchte. Als die Vereinigten Staaten 1989 in Panama einmarschierten, flüchtete Manuel Noriega, der panamaische Diktator, in die vatikanische Botschaft in Panama-Stadt. Die Armee holte eine spezielle psychologische Einheit und stellte große Lautsprecher rund um die Botschaft auf und spielte rund um die Uhr amerikanische Hardcore-Rockmusik, um den Widerstand von Noriega zu brechen und die römisch-katholischen Mitarbeiter zu zerquetschen, damit sie ihn zur Übergabe zwingen würden. Es funktionierte gut und Noriega ergab sich in wenigen Tagen kampfflos.

Platon lehrte, dass es für die Menschen wichtig sei, dieselben Emotionen zu teilen; egal ob Freude oder Trauer. Radio, Fernsehen und Massenmedien gab es damals noch nicht. Platon schlug Massenkundgebungen vor, und dies war im Laufe der Jahrhunderte durch viele Imperien und Diktaturen gegangen. Die bekanntesten im 20. Jahrhundert waren die Massenkundgebungen in Deutschland ab 1933, als das NS-Regime mehrere Millionen Deutsche zusammenkommen ließ und sie bei der Anbetung von Adolf Hitler zu einem Geist schmiedete.

Heute zeigt sich dies bei einem Mord an einem politischen Führer oder einer nationalen Katastrophe. In den Vereinigten Staaten werden alle Fernsehprogramme vorgezogen und die Zuschauer werden 24 Stunden am Tag mit dem neuesten Update der Katastrophe gefüttert. Wie wäre es mit der Berichterstattung nach der Ermordung von Präsident Kennedy am 22. November 1963 oder der Radiosendung nach dem Angriff auf Pearl Harbor am 7. Dezember 1941? In den letzten Jahren blicken wir auf den Hurrikan Katrina, die Ölpest im mexikanischen Golf, die Invasion des Irak, Afghanistan und den jüngsten „kleinen Krieg“ in Libyen.

ANALYSE VON PLATO'S - GESELLSCHAFT

Es besteht kein Zweifel, dass Platon aus christlicher Sicht vom Teufel inspiriert wurde. Die Bibel sagt uns, dass Luzifer (Satan, Teufel) der Herrscher dieser Erde war, bevor Adam und Eva erschaffen wurden. Er war ein Cherub und leitete die Anbetung im Himmel, aber im Laufe der Zeit entschied er, dass er Gott nicht anbeten wollte, sondern Gott entthronen und seinen Platz einnehmen wollte. Hier sind die entsprechenden Bibelstellen: [Jesaja 14:12-20](#); [Hesekiel 28:11-19](#); [Offenbarung 12:7-12](#)

Der Teufel war der Herrscher des Planeten Erde vor der Erschaffung von Adam und Eva und hatte eine Weltregierung mit ihm als oberstem Machthaber. Wir sollten daher verstehen, was den Teufel antreibt, während er verzweifelt versucht, die Welt zurückzuerobern und seinen Thron auf Erden wiederherzustellen. [Offenbarung 13:1-18](#)

Schauen wir uns die Zeit der Weltregierung des Teufels vor der Erschaffung von Adam und Eva an, wie sie aus der Bibel entnommen wurde:

1. Der Teufel führte Krieg auf der Erde, um die Bewohner zu unterwerfen, zerstörte Städte und verwandelte die Welt in eine Wildnis – wahrscheinlich durch einen Atomkrieg.
2. Nachdem er Gefangene gemacht hatte, ließ er sie nie wieder frei und behielt sie auf unbestimmte Zeit.
3. Er war ein Zerstörer von Königreichen auf der Erde und tötete viele Menschen.
4. Sein Königreich war voller Gewalt.
5. Er schuf den Welthandel, der unter Täuschung und Ungerechtigkeit betrieben wurde, und diejenigen, die sich gegen seine krummen Geschäfte wandten, erlitten Gewalt.
6. Er hat die Anbetung Gottes in den Heiligtümern durch seine Bosheit verdorben.
7. Es gab keine Vorteile für die Bürger; alle Vorteile waren ihm vorbehalten.

Diejenigen, die die Schriften Platons aus säkularer Sicht studieren, sehen nicht, wie böse dieser Mann war, aber wenn man sich die Bibel und die Beschreibung des Reiches Satans ansieht, kann man nur eine Schlussfolgerung ziehen: Der Teufel inspirierte Platon, mit seiner Version des Staates.

In Platons Gesellschaft sind die jungen Leute Verlierer, die ihre Eltern und ihre Freiheit verloren haben. Auch Arbeiter und Bauern sind Verlierer, auch wenn sie es nicht verstehen; sie erhalten eine gewisse Stabilität im Leben, haben aber ihre Freiheit verloren. Wenn sie jedoch den Gesetzen des Staates entsprechen, erhalten sie Sicherheit und Unterhaltung.

Den Bürokraten in Platons Gesellschaft war es nicht erlaubt, Eigentum zu besitzen; Stattdessen sollen sie die Diener des Staates sein und sicherstellen, dass alle Regeln und Vorschriften befolgt werden.

Sogar die Elite in Platons Gesellschaft war Verlierer, die ihre Familien im Austausch für sexuelle Promiskuität verloren.

Platons Gesellschaft wurde auf Lügen aufgebaut, in denen alle Menschen ihre ewigen moralischen Werte von Gott verloren haben. Es gibt nur einen Gewinner in Platons Gesellschaft und das ist der Staat, welcher der Teufel ist!

44 Ihr seid von dem Vater, dem Teufel, und nach eures Vaters Lust wollt ihr tun. Der ist ein Mörder von Anfang und ist nicht bestanden in der Wahrheit; denn die Wahrheit ist nicht in ihm. Wenn er die Lüge redet, so redet er von seinem Eigenen; denn er ist ein Lügner und ein Vater derselben. (Johannes 8:44)

In Platons Gesellschaft ist der Staat Gott. Alles, was dem Staat nützt, ist gut. Abtreibung ist gut, wenn zu viele Babys in der Arbeiterklasse geboren werden. Wenn der Staat von Pornografie profitiert, sollen Frauen ausgebeutet werden. Wenn die Belastung durch die Pflege von Kranken, Alten und Behinderten zu teuer wird, dann ist Sterbehilfe gut.

Was ich gerade beschrieben habe, ist ein gesetzloser Staat, in dem der Staat zum höchsten Recht erhoben wurde. Statt biblischer Gerechtigkeits- und Sittengesetze hat der Staat ein Nutzungsrecht geschaffen, das ihm selbst und nicht dem Volk zugute kommt. In Platons Staat gibt es keine Gerechtigkeit für das Volk, sie existiert nur für den Staat.

Satan hat sich geschickt als Staat und Männer wie Plato, Sabbatai Sevi, Jacob Frank, Adam Weishaupt, Napoleon Bonaparte, Moses Hess, Karl Marx, Theodore Herzl, Wladimir Lenin, Leo Trotzki, Joseph Stalin, Adolf Hitler, Mao Tse Tung und Fidel Castro wurde von Satan besessen und versuchte, den Traum von Platon zu verwirklichen, der für das Volk ein Albtraum ist.

Der Apostel Paulus war zu seiner Zeit gut ausgebildet und hatte als griechisch sprechender römischer Bürger Platon gelesen und ihn abgelehnt. Hier ist, was Paulus über den kommenden Eine-Welt-Diktator zu sagen hatte:

1 Aber der Zukunft halben unsers HERRN Jesu Christi und unsrer Versammlung zu ihm bitten wir euch, liebe Brüder,

2 daß ihr euch nicht bald bewegen lasset von eurem Sinn noch erschrecken, weder durch Geist noch durch Wort noch durch Brief, als von uns gesandt, daß der Tag Christi vorhanden sei.

3 Lasset euch niemand verführen in keinerlei Weise; denn er kommt nicht, es sei denn, daß zuvor der Abfall komme und offenbart werde der Mensch der Sünde, das Kind des Verderbens,

4 der da ist der Widersacher und sich überhebt über alles, was Gott oder Gottesdienst heißt, also daß er sich setzt in den Tempel Gottes als ein Gott und gibt sich aus, er sei Gott.

5 Gedenket ihr nicht daran, daß ich euch solches sagte, da ich noch bei euch war?

6 Und was es noch aufhält, wisset ihr, daß er offenbart werde zu seiner Zeit.

7 Denn es regt sich bereits das Geheimnis der Bosheit, nur daß, der es jetzt aufhält, muß hinweggetan werden;

8 und alsdann wird der Boshafte offenbart werden, welchen der HERR umbringen wird mit dem Geist seines Mundes und durch die Erscheinung seiner Zukunft ihm ein Ende machen,

9 ihm, dessen Zukunft geschieht nach der Wirkung des Satans mit allerlei lügenhaftigen Kräften und Zeichen und Wundern

10 und mit allerlei Verführung zur Ungerechtigkeit unter denen, die verloren werden, dafür daß sie die Liebe zur Wahrheit nicht haben angenommen, auf daß sie selig würden.

11 Darum wird ihnen Gott kräftige Irrtümer senden, daß sie glauben der Lüge,

12 auf daß gerichtet werden alle, die der Wahrheit nicht glauben, sondern haben Lust an der Ungerechtigkeit.

(2 Thessalonians 2:1-12)

Es ist interessant festzustellen, dass es in keiner Religion dieser Erde prophetische Schriften über eine kommende Eine-Welt-Regierung,

eine Eine-Welt-Religion und einen Weltpotentaten gibt. Dies kann nur Gott offenbaren, und wenn wir die Bildung einer Weltregierung sehen, sollten wir auf das achten, was vor etwa 1920 Jahren geschrieben wurde.

1 Und ich trat an den Sand des Meeres und sah ein Tier aus dem Meer steigen, das hatte sieben Häupter und zehn Hörner und auf seinen Hörnern zehn Kronen und auf seinen Häuptern Namen der Lästerung.

2 Und das Tier, daß ich sah, war gleich einem Parder und seine Füße wie Bärenfüße und sein Mund wie eines Löwen Mund. Und der Drache gab ihm seine Kraft und seinen Stuhl und große Macht.

3 Und ich sah seiner Häupter eines, als wäre es tödlich wund; und seine tödliche Wunde ward heil. Und der ganze Erdboden verwunderte sich des Tieres

4 und sie beteten den Drachen an, der dem Tier die Macht gab, und beteten das Tier an und sprachen: Wer ist dem Tier gleich, und wer kann mit ihm kriegen?

5 Und es ward ihm gegeben ein Mund, zu reden große Dinge und Lästerungen, und ward ihm gegeben, daß es mit ihm währte zweiundvierzig Monate lang.

6 und es tat seinen Mund auf zur Lästerung gegen Gott, zu lästern seinen Namen und seine Hütte und die im Himmel wohnen.

7 Und ward ihm gegeben, zu streiten mit den Heiligen und sie zu überwinden; und ward ihm gegeben Macht über alle Geschlechter und Sprachen und Heiden.

8 Und alle, die auf Erden wohnen, beten es an, deren Namen nicht geschrieben sind in dem Lebensbuch des Lammes, das erwürgt ist, von Anfang der Welt.

9 Hat jemand Ohren, der höre!

10 So jemand in das Gefängnis führt, der wird in das Gefängnis gehen; so jemand mit dem Schwert tötet, der muß mit dem Schwert getötet werden. Hier ist Geduld und Glaube der Heiligen.

11 Und ich sah ein anderes Tier aufsteigen aus der Erde; das hatte zwei Hörner gleichwie ein Lamm und redete wie ein Drache.

12 Und es übt alle Macht des ersten Tiers vor ihm; und es macht, daß die Erde und die darauf wohnen, anbeten das erste Tier, dessen tödliche Wunde heil geworden war;

13 und tut große Zeichen, daß es auch macht Feuer vom Himmel fallen vor den Menschen;

14 und verführt, die auf Erden wohnen, um der Zeichen willen, die ihm gegeben sind zu tun vor dem Tier; und sagt denen, die auf Erden wohnen, daß sie ein Bild machen sollen dem Tier, das die Wunde vom Schwert hatte und lebendig geworden war.

15 Und es ward ihm gegeben, daß es dem Bilde des Tiers den Geist gab, daß des Tiers Bild redete und machte, daß alle, welche nicht des Tiers Bild anbeteten, getötet würden.

16 Und es macht, daß die Kleinen und die Großen, die Reichen und die Armen, die Freien und die Knechte-allesamt sich ein Malzeichen geben an ihre rechte Hand oder an ihre Stirn,

17 daß niemand kaufen oder verkaufen kann, er habe denn das Malzeichen, nämlich den Namen des Tiers oder die Zahl seines Namens.

18 Hier ist Weisheit! Wer Verstand hat, der überlege die Zahl des Tiers; denn es ist eines Menschen Zahl, und seine Zahl ist sechshundertsechszig. (Offenbarung 13:1-18)

Adam Weishaupt integrierte die Religion der Kabbala in die Lehre Platons und verschmolz sie mit der jesuitischen Befehlsstruktur. Dieses neue Gebräu wurde als Illuminati bekannt.

DIE ILLUMINATI

DER ANFANG DER ILLUMINATI

Der Leser muss verstehen, dass Adam Weishaupt von jüdischen kabbalistischen Agenten kontrolliert wurde, die wiederum im Dienst der jüdischen Weltregierung standen. Der Meister Agent dieser Gruppe von Trainern war verantwortlich für Mayer Amschel, Jacob Frank und Adam Weishaupt. Der Kopf der jüdischen Weltregierung war der Teufel und daher können wir die teuflischen Pläne verstehen, die diese Männer ausgeheckt haben.

Um die Nationen der Welt zu infiltrieren, muss es ein gemeinsames Vehikel geben, das in den meisten Nationen in Form der Freimaurerei existiert. Da Weishaupt Mitglied einer Freimaurerloge geworden war, konnte er andere Männer ausfindig machen, die er verführen und in seine eigene Organisation indoktrinieren konnte, die im Laufe der Zeit alle Freimaurerlogen der Welt infiltrieren würde.

Weishaupt verließ den Jesuitenorden 1773, ein Jahr vor der bis 1814 andauernden Ordenssperre durch Papst Clemens XIV . Weishaupt konnte Baader zu seinem neuen Illuminati-Orden bekehren und gab ihm den Namen "Xaver", und nachdem Baader zu den Illuminaten konvertiert war, ließ er Weishaupt freie Hand zum infiltrieren und neue Mitglieder zu rekrutieren. Baron Adolf von Knigge, Codename „Philo“, half Weishaupt, andere Freimaurerlogen in Deutschland zu infiltrieren.

Am 1. Mai 1776 verkündete Weishaupt offiziell die Geburt eines neuen Ordens, den er „Orden der Perfektibilisten“ nannte. Wie der Jesuitenorden schuf Weishaupt eine Organisation mit einem ausgeklügelten Netz von Spionen

und Gegenspionen. Jedes Mitglied erhielt einen Codenamen, echte Namen durften nicht verwendet werden, um die Organisation geheim zu halten. Jede örtliche Zelle rapportierte einem Vorgesetzten, den sie nur unter seinem Decknamen kannten. Weishaupt nahm den Namen "Spartacus" an, der ein römischer Sklave war, der eine Revolte gegen Rom anführte, während er anderen Namen wie Cato, Lucian usw. gab.

Im Laufe der Zeit konnte der neue Orden weitere deutsche Logen infiltrieren und erhielt finanzielle Unterstützung von jüdischen Bankhäusern wie den Rothschilds, Speyer, Schuster und Stern, die alle in Frankfurt ansässig waren. Auch das deutsch-jüdische Bankhaus Samuel Moses Warburg in Hamburg begann mit der Finanzierung des wachsenden Auftrags. Dies führte dazu, dass der arme Professor an der Universität Ingolstadt plötzlich sehr reich wurde.

STRUKTUR & PHILOSOPHIE DER NEUEN ORDNUNG

Adam Weishaupt nutzte die Schriften von Platon, um seine zukünftige Utopie der Erde zu planen. Er erklärte, es werde drei Klassen geben: die Herrscher, das Militär und die Arbeiter. Die Herrscher waren in sich selbst in mysteriöse vier Grade von Priestern, Regenten, Magiern und Königen eingeteilt. Das Ziel war, dass die unteren Grade und die einfachen Leute nie erfahren würden, wer für die Gesellschaft verantwortlich war.

Mit der Zeit wurde der Name des Ordens einfach als "Die Illuminaten" bekannt, mit dem Ziel, das Recht der Menschen auf Eigentum zu beseitigen, Nationen und die nationale

Autorität abzuschaffen. Die Menschen würden in den Glückszustand einer globalen Weltfamilie zurückgebracht, in der es keine künstlichen Bedürfnisse, keine unnötige Wissenschaft gäbe und jeder Vater Priester und Richter wäre.

Mutter Erde und Natur waren der Gott dieser neuen Gesellschaft. Ehe und traditionelle Familie sollten abgeschafft, zu außerehelichem Sex und Homosexualität ermutigt und die Kindererziehung vom Staat übernommen werden. Abtreibung, Sterbehilfe und die Beseitigung behinderter Menschen sollten vom Staat durchgeführt werden.

Außerdem wollte Weishaupt eine Frauenorganisation gründen, die er „Schwesternschaft“ nannte und die zwei Klassen von Frauen haben sollte. Eine Klasse würde aus Frauen mit lockeren Moralvorstellungen bestehen, die von der Führung der Illuminaten für ihre sexuellen Gelüste benutzt werden sollten, und eine andere Klasse aus anspruchsvolleren Frauen, die als Hostessen für die Oberschicht verwendet werden könnten. Beiden Klassen sollte spezielle Literatur zur Verfügung gestellt werden, die sie dazu verleiten würde, sich mit großer Leidenschaft nach sexuellen Begegnungen zu sehnen. Solche „Literatur“ wird heute als Pornografie bezeichnet.

Weishaupt hatte 1773 Afra Sausenhofer aus Eichstätt geheiratet und praktizierte was er befürwortete, ihre Schwester geschwängert und erfolglos versucht, das Kind abtreiben zu lassen.

DIE REICHEN UND DIE MÄCHTIGEN

Weishaupt hat nie versucht, einfache Leute zu rekrutieren, weil er hinter der Führung in Deutschland her war – sowohl Juden als auch Deutschen. Durch die Verbreitung von Informationen, dass die Illuminaten die römisch-katholische Kirche zerstören würden, waren die politischen Herrscher begierig darauf, dem Orden beizutreten, aber Weishaupt stellte sicher, dass diese Männer über die wahren Ziele der Illuminaten und ihrer Spitzenführer im Dunkeln blieben.

Neuen Mitgliedern wurde offiziell mitgeteilt, dass der Zweck der Illuminaten darin bestand, Tugend und Weisheit zu verbreiten, während sie das Böse und die Dummheit bekämpften. In allen Wissenschaftszweigen wurden große Entdeckungen gesucht und der Auftrag bestand darin, seine Mitglieder zu edlen, gehobenen Menschen zu erziehen.

Die meisten Männer, die sich den Illuminaten anschlossen, sind unbekannt, aber hier sind einige der Männer, die als Mitglieder des Ordens bekannt wurden:

- Christoph Friedrich Nicolai, Schriftsteller und Buchhändler;
- Herzog Ernst von Gotha
- Heinrich Pestalozzi (Er entwickelte ein Bildungssystem, das Lenins Frau, Nadezhda Krupskaya, etwa 120 Jahre später als Bildungssystem für die Sowjetunion einführte.)
- Herzog Karl August
- Baron Herbert von Dalberg
- Graf Stolberg
- Baron Tomas Franz Maria von Bassus
- Johann Gottfried Herder
- Professor Ferdinand von Braunschweig
- Philosoph Franz Baader

Die oberste Führung des Ordens waren Juden, der bekannteste war der deutsche Jude Moses Mendelssohn, der mit der Zeit zu einem der führenden deutschen Philosophen wurde. Mendelssohn war ein wahrer Kabbalist, der deutsche Juden offiziell ermutigte, sich in

die deutsche Gesellschaft zu integrieren und zum protestantischen Glauben zu konvertieren, aber im Geheimen lehrte er, genau wie Nathan von Gaza und Jacob Frank, dass sie nur geheime Juden und loyal bleiben sollten loyal an die jüdische Führung. Mendelssohn war Freimaurer und der Leiter der Illuminati-Zelle in Berlin.

Später, als einige der Illuminati-Pläne entdeckt wurden, zeigte sich, dass Juden die oberste Führung dominierten. Hier sind einige der wichtigsten jüdischen Führer in den frühen Jahren der Illuminaten:

- Hartwig Wessely mit jüdischem Namen Naphtali Herz - Pädagoge und Sozialreformer.
- Daniel von Itzig - Bankkaufmann
- David Friedlander - Geschäftsmann
- Johann Christoph Bode - Autor

Bis 1784 hatte die Illuminati 3.000 Mitglieder.

AUF GEHEIMHALTUNG VERSCHWOREN

Jede Person, die Mitglied der Illuminaten wurde, musste ein Gelübde des ewigen Schweigens und der unabdingbaren Loyalität und der totalen Unterwerfung unter den Orden ablegen. Jedes Mitglied musste versprechen:

„Ich verspreche, das Beste für den Orden als mein Bestes zu betrachten, ich bin bereit, ihm mit meinem persönlichen Vermögen, meiner Ehre und meinem Blut zu dienen ... die Freunde und Feinde des Ordens sollen auch meine Freunde und Feinde werden.“

Am Ende der Initiation wird das Mitglied gewarnt:

„Wenn du ein Verräter und Meineid bist, dann wisse, dass die Brüder die Waffen gegen dich erheben werden. Hoffe nicht, dass du fliehen oder ein

Versteck zu finden kannst. Wo immer du bist, Schande, Verachtung und der Zorn der Brüder werden dich verfolgen und bis ins Innerste quälen.“¹

WIDERSTAND REGT SICH

In Deutschland begann der Widerstand zu wachsen, obwohl Weishaupt unter strenger Geheimhaltung eine Organisation mit 3000 Mitgliedern aufbauen konnte. 1783 war ein Buchhändler namens Johann Baptist Strobl aus München eingeladen worden, sich den Illuminaten anzuschließen, wurde aber nach genauerer Prüfung abgelehnt. Der Schaden wurde jedoch angerichtet, weil er genug erfahren hatte und öffentlich anfang, Fragen zu stellen. In der Folge meldeten sich mehrere andere Männer schriftlich, um die Behörden und die Öffentlichkeit vor der Gefahr dieser neuen Ordnung zu warnen.

Strobl nutzte seinen Verlag, um Schriften gegen Weishaupt und seinen Orden zu verbreiten, mit der Folge, dass immer mehr Mitglieder aus dem Orden austraten und auf ihre Mitgliedschaft verzichteten. Die öffentliche Empörung über Geheimorden veranlasste den bayerischen Kurfürsten Karl Philip Theodor (1724-1799), am 22. Juni 1784 alle Geheimorden im Freistaat Bayern zu verbieten.

Die Freimaurer und Illuminaten versuchten sich zu verteidigen und boten an, ihre Regeln für einen öffentlichen Prozess freizugeben und eine offizielle Untersuchung wurde durchgeführt. Die Freimaurer und Weishaupt behaupteten, ihre Logen in Bayern geschlossen zu haben, aber während der Ermittlungen wurden vernichtende Beweise gefunden, darunter die Nachricht, dass die Logen trotz des Verbots ihre geheimen Aktivitäten fortsetzten. Der Freistaat Bayern erließ daher am 2. März 1785 einen Erlass, dass alle Ressourcen der Illuminaten zu beschlagnahmen waren. Weishaupt verlor seine Stelle als Professor an der Universität Ingolstadt und wurde der Stadt verwiesen. Er zog nach Regensburg, einer „freien Stadt“ nordöstlich von Ingolstadt, in die Menschen fliehen konnten, wenn sie mit dem Gesetz in Konflikt geraten

waren, und setzte seine Arbeit bei den Illuminaten fort, nachdem er sich niedergelassen hatte.

Weishaupt hatte seine eigenen Kuriere wie die Rothschilds beim Versenden von Dokumenten, aber am 20. Juli 1785 wurde ein Illuminati-Kurier namens Jakob Lanz auf seinem Weg nach Prag, damals eine Großstadt im österreichischen Kaiserreich unter der Habsburg Familie, vom Blitz getroffen. Interessant ist, dass Prag etwa 80.000 Einwohner hatte und ein Viertel davon Juden waren. Die Stadt lag in der Region Böhmen und war ein starkes kabbalistisches Zentrum, das in späteren Jahren eine bedeutende Rolle bei der Bildung des Zionistischen Weltbundes spielen sollte.

Jacob Lanz starb durch den Blitzschlag, und als seine Leiche und sein Pferd von der Polizei geborgen wurden, fanden sie aufschlussreiche Dokumente über die Illuminaten. Da die bayerische Staatspolizei laufende Ermittlungen gegen die Illuminaten führte, wurde das Haus von Lanz von der örtlichen Polizei durchsucht und es wurden weitere Illuminati-Dokumente gefunden. Darunter war ein detaillierter Plan für eine französische Revolution. Einige der Schriften waren an den Großmeister der Grand Orient Loge in Paris gerichtet. Die örtliche Polizei übergab daraufhin alle Dokumente an die bayerische Regierung, wo sie weiter untersucht und mit anderen zuvor gefundenen Illuminati-Dokumenten verglichen wurden.

Nachdem die bayerische Regierung die Illuminati-Dokumente studiert hatte, wurde der Polizei angewiesen, in Weishaupts neu errichteten Logen des Großorient und in die Häuser bekannter Mitarbeiter zu durchsuchen.

Nachdem das beschlagnahmte Material untersucht worden war, wurde der bayerischen Regierung klar, dass die mit der Leiche von Jacob Lanz gefundenen Dokumente echt waren und dass es tatsächlich eine Verschwörung der Illuminaten gab, Kriege und Revolutionen zu nutzen, um eine Eine-Welt-Regierung einzuleiten.

Am 4. August 1785 erließ die bayerische Regierung ein neues Verbot gegen Geheimbünde und gegen Adam Weishaupt wurde ein Haftbefehl mit einem Kopfgeld auf jeden ausgestellt, der ihn

zur bayerischen Polizei bringen würde. Es ist wichtig anzumerken, dass Deutschland zu dieser Zeit keine vereinte Nation war, sondern aus einer Reihe unabhängiger Staaten bestand, so dass ein Haftbefehl in Bayern in einem anderen deutschen Staat kein Gewicht hatte. Deutschland sollte erst 1871 vereint werden.

Weishaupt floh aus Regensburg in Bayern in die Stadt Gotha im Freistaat Thüringen. Herrscher über die Stadt Gotha war Herzog von Sachsen-Gotha, der den Illuminaten angehörte. Weishaupt erhielt den Titel Hofrat und lebte bis zu seinem Tod 1830 in Gotha.

Die Razzien gegen Illuminati-Mitglieder in Bayern gingen weiter, und im Oktober 1786 durchsuchte die Polizei das Haus von Franz Xaver von Zwack in Landshut, Codename „Cato“, wo die wichtigsten Dokumente der Illuminaten aufbewahrt wurden. 1787 durchsuchte die Polizei das Schloss und fand weitere belastende Dokumente, in denen Thomas Maria Baron De Bassus, Deckname „Hannibal“, im bayerischen Sandersdorf lebte.

Folgendes sagte Juri Lina zu den Dokumenten, die in den Häusern von Zwack und Bassus gefunden wurden:

„In diesen Dokumenten, die ich im Sommer 1986 in den Ingolstädter Archiven sorgfältig studiert habe, wurden Pläne für eine globale Revolution dargelegt, und in diesen Papieren wurde klar festgestellt, dass diese zerstörerische Operation das Werk von Geheimgesellschaften sein sollte.“²

Nach langer Untersuchung ordnete Kurfürst Karl Theodor von Bayern 1787 den Druck von zwei Büchern auf der Grundlage der Originaldokumente der Illuminaten an, um sie der Welt zu präsentieren mit dem Titel „Gesammelte Originalschriften des Illuminaten-Ordens“ und „Auszug aus weiteren Originalen Schriften.“ Illuminaten-Ordens“ und „Auszug aus weiteren Originalen Schriften.“

¹ UNDER THE SIGN OF THE SCORPION, Juri Lina, 1994, pp.7-8

² Ibid pp.9-10

Die bayerische Regierung schickte Kopien dieser Bücher an die Regierungen von England, Frankreich und Russland. Obwohl die bayerische Regierung die Illuminaten sorgfältig untersucht und ihr eigenes Material verwendet hatte, um zu beweisen, dass es eine weltweite Verschwörung gab, beachteten die Regierungen in London, Paris und St. Petersburg die Warnung leider nicht. Zwei Jahre später brach in Frankreich die angekündigte Illuminaten-Revolution aus und 130 Jahre später fand die blutige bolschewistische Revolution in Russland statt.

Der Grund, warum die Warnung nicht beachtet wurde, war, dass die Illuminaten bereits in England, Frankreich und Russland im Würgegriff waren und Druck auf die verschiedenen Regierungen ausgeübt wurde, die Warnung zu ignorieren.

EINE DIABOLISCHE ORGANISATION

Das hat Jüri Lina geschrieben, nachdem er Illuminati-Dokumente studiert hatte:

„...Täuschung und Erpressung waren Mittel, um das Ziel des Ordens zu erreichen. Weishaupt hatte seinen engsten Illuminati-Brüdern geraten: „Wendet euch der Kunst der Täuschung, der Kunst, sich zu verkleiden, zu maskieren, andere auszuspionieren und ihre innersten Gedanken wahrzunehmen.“ Um sicherzustellen, dass die Geheimnisse des Ordens nicht durchsickern, schuf Weishaupt innerhalb des Ordens eine Geheimpolizei, die er „die geheimen Einschmeichler“ nannte. Die unterstellten Brüder haben während der Terrorherrschaft, die als „große französische Revolution“ bezeichnet wird und die größtenteils das Werk von Illuminati-Agenten war, mit voller Kraft gehandelt.“³

Mehr als zweihundert Jahre später können wir zurückblicken und das Werk Satans in dieser teuflischen Verschwörung erkennen. Die

Schlächter unter den Kommunisten in Russland hießen zuerst Tscheka, dann NKWD, dann KGB und heute FSB.

Adolf Hitler hatte seine eigenen Geheimorganisationen, die als GESTAPO und der finstere SD (Sicherheitsgeheimdienst) in die Geschichte eingingen.

Mao Tse Tung nannte seine Schlächter die „Rote Garde“. Jede Regierung hat seit Beginn der Geschichte ihre eigenen Geheimorganisationen gebildet, um sicherzustellen, dass sie jede Opposition unterdrücken kann. In England ist es als MI-5 und MI-6 bekannt, in den USA heißt es FBI, CIA und neuerdings Homeland Security. In Israel ist es als Shin Beth und der Mossad bekannt.

³ Ibid pp.10-11

EINE HISTORISCHE FUSSNOTE

Der deutsche Dichter und Dramatiker Johann Friedrich von Schiller (1759-1805) war zusammen mit seinem Freund, dem deutschen Schriftsteller, Maler, Biologen und theoretischen Physiker Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832), zu den Illuminaten eingeladen worden. Weishaupt wollte, dass so viele bekannte und einflussreiche Männer wie möglich zu den Illuminaten gehören, und täuschte ihnen vor, dass die Organisation ein gutartiger Freimaurerorden sei. Ein anderer österreichischer Musikkomponist, Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791), war 1781 Mitglied der Freimaurerloge „Zur wahren Eintracht“ geworden und wusste um die Unterwanderung der Illuminaten.

Als die Französische Revolution begonnen hatte und die Berichte über Tod und Zerstörung Deutschland und andere Nationen

erreichten, fühlten sich viele Illuminati-Mitglieder verraten und sprachen sich gegen den Orden aus. Johann Schiller beschloss, ein Theaterstück namens „Demetrius“ zu schreiben, das in Russland mit seiner Hauptstadt Moskau spielt und die Illuminaten entlarven sollte. Als Weishaupt davon erfuhr, befahl er Schiller zu töten, der von seinem eigenen Arzt, einem Ordenskollegen, getötet wurde, und das Stück wurde nie beendet.

Johann von Goethe verließ die Illuminaten und sprach sich dagegen aus, wurde aber nicht getötet. Wolfgang Mozart ärgerte sich über die Illuminaten und schrieb eine Oper, um den Orden zu entlarven. Sein unvollendetes Stück hieß „Die Zauberflöte“ und er wurde mit Gift ermordet.

INFILTRATION

In der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts gab es neben den Freimaurern noch andere Geheimbünde und Weishaupt infiltrierte sie alle. Als eine neue Person rekrutiert wurde, wurde ihm fälschlicherweise gesagt, dass die von ihm aufgenommene Abschlussstufe ihm alle Einsichten der Illuminaten geben würde. Nachdem das neue Mitglied bewiesen hatte, dass man ihm vertrauen konnte, wurde er privat angesprochen und ihm eine Initiation auf eine höhere Ebene angeboten, aber seine Kollegen würden nicht wissen, dass er befördert wurde. Die wenigen Mitglieder, die es an die Spitze der Organisation schafften, kannten immer noch nicht den gesamten Plan der Illuminaten. Genau wie in der Freimaurerei, wo ständig Doppelgespräche geführt werden, wurde den Mitgliedern der Illuminaten immer der Zweck ihrer Position mitgeteilt, aber der wahre Zweck wurde ihnen nie

mitgeteilt, stattdessen wurden sie langsam in die Satansanbetung und Rituale mit homosexuellen Handlungen eingeführt.

Weishaupt nannte die Mitglieder in den unteren Graden „nützliche Idioten“, denen man beibringen sollte, ohne Verständnis zu gehorchen. Die unteren Grade sollten aus Priestern, Schriftstellern und Beamten bestehen, die zu Meinungsbildnern wurden und politische Führer umgaben und sie beeinflussten, um die Gebote des Ordens zu erfüllen. Zu ihrer Verfügung standen Geld, Sex, Alkohol, Drogen und Unterhaltung. Ziel war es, die politischen Führer und die regierenden Fürsten zu korrumpieren, um sie später erpressen zu können.

Geld von den Rothschilds und anderen jüdischen Bankhäusern wurde verwendet, um die politischen Führer und die regierenden Fürsten zu umgarnen. Um für ihre Laster oder Kriege zu bezahlen, wurden Kredite von jüdischen Bankiers gegeben, und wenn sie süchtig waren und ihre Kredite nicht bedienen konnten, wurde ihnen gesagt, sie sollten den Geboten der Illuminaten folgen oder finanziell ruiniert werden.

Illuminati-Mitglieder mussten monatliche Berichte auf vorgefertigten Formularen über seine Leistungen einreichen und berichten, was er über andere Mitglieder in seiner Zelle wusste. Diese Art der Berichterstattung wird von den Zeugen Jehovas verwendet, was ihren Mitgliedern große Angst einjagt. Wenn ein Mitglied nicht mithalten kann, wird es ausgeschlossen und dann von allen, einschließlich seiner Familie, gemieden. Ehegatten sollen sich scheiden lassen, wenn ihrem Ehepartner die Gemeinschaft entzogen wird.

Die Vorgesetzten der Illuminaten erstellten diese Berichte, die auch als „Geständnisse“ bekannt sind, und über jedes Mitglied wurden Akten angelegt. Wenn es später ein Problem gab, konnten diese

Dateien gegen ein Mitglied verwendet werden, das nicht mit den offiziellen Illuminati-Richtlinien übereinstimmte.

Mitglieder, die bei regierenden Fürsten, Gerichten, der Polizei und anderen offiziellen Institutionen wie dem Militär angestellt waren, wurden ermutigt, so viele Dokumente zu stehlen oder zu kopieren, wie sie in die Hände bekommen konnten. Dies gab Weishaupt und seinen höchsten Rängen Informationen über die Pläne der Regierung für Militäraktionen, die öffentliche Finanzierung und ob es eine laufende Untersuchung der Illuminaten selbst gab.

Die Mitglieder wurden „gebildet“ (gehirngewaschen), um keine Loyalität zu ihrem Land zu haben, die Person, für die sie gearbeitet haben, sowie ihre Frauen und Kinder Die Illuminaten waren ihr Gott und der Gott der Illuminaten war Luzifer.

NOVUS ORDO SECLORUM DIE NEUE WELTORDNUNG

Vieles wurde von verschiedenen Personen über die Illuminaten geschrieben, aber Jüri Lina ist eine Person, der ich mehr vertraue als den anderen, wenn es darum geht, die Illuminaten zu erforschen. Ich kenne ihn seit etwa 20 Jahren und habe die meisten seiner Bücher gelesen. Wir haben im Laufe der Jahre Material ausgetauscht, und auch wenn Lina kein wiedergeborener Christ ist, hat er sich in seinen Forschungen und Schriften immer um Integrität bemüht. Bevor er „Im Zeichen des Skorpions“ schrieb, verbrachte er eine beträchtliche Zeit in Deutschland und Frankreich, um beschlagnahmte Originaldokumente der Illuminati in Museen zu studieren. Hier ist seine Analyse der Ziele der Illuminaten, wie sie Adam Weishaupt dargelegt hat:

„Unterdrückung aller Religionen, einschließlich aller Gesellschaften und Doktrinen, die sich den Illuminaten nicht als Werkzeuge unterwerfen konnten. Unterdrückung aller Nationalitätengefühle und die langfristige Abschaffung aller Nationen und die Einführung eines lichtistischen

Weltstaates. Sukzessive Übertragung allen privaten und nationalen Eigentums in die Hände der Illuminaten. Dies sollte durch neue Steuergesetze geschehen, die auch eine progressive Einkommensteuer und eine Erhöhung der Erbschaftssteuer vorsahen. Ein allumfassendes Spionage- und Informationssystem mit den „Anspielungsbrüdern“ als Prototyp. Das Symbol dafür sollte ein allsehendes Auge sein, ein Auge in einer Pyramide, wie sie auf US-Dollarmoten zu sehen ist.



Das allsehende Auge ist das Symbol der Macht der Illuminaten. Eine globale moralische Regel, eine vollständige Unterordnung des innersten Willens, der Wünsche und Bestrebungen aller Menschen unter den „einen Willen“ der Illuminaten.“

Dieses Fünf-Punkte-Programm stammt nicht von Weishaupt, sondern wurde ihm von der jüdischen Weltregierung diktiert. Es ist interessant, dass 112 Jahre später, 1897, der erste offizielle Weltkongress der Zionisten in Genf stattfand und die Agenda dieses Kongresses auf diesen fünf Punkten aufbaute.

VERGLEICH DER STEUERSÄTZE

Dieser Vorschlag wurde im 18. Jahrhundert vorgelegt. Vergleichen wir also die Steuersätze von drei Ländern im Jahr 2020. Der niedrigste Bundessteuersatz der Vereinigten Staaten lag bei 10 % und der höchste bei 35 %. Australiens niedrigster Steuersatz lag bei

15 %, der höchste bei 45 %. Die Staaten erheben zusätzlich einen Steuersatz bis zu 20%.

Die Menschen in Schweden, die über ein hohes Einkommen verfügen, richten ihren Wohnsitz in der Schweiz oder in einem anderen Land mit niedrigeren Steuern ein. Reiche Leute im Westen gründen steuerfreie Stiftungen und verwenden sie für kostenlose Mieten, Autos, Essen usw. Man muss nur die Familie Rothschild und andere bekannte jüdische Familien untersuchen, um zu sehen, wie dies geschieht.

Das schwedische Steuersystem unterscheidet sich vom USA-System dadurch, dass es eine Grundsteuer hat, die von Landkreis zu Landkreis schwankt. Der durchschnittliche Steuersatz beträgt 31 % des erzielten Einkommens. Dann gibt es eine staatliche Steuer. Jeder, der weniger als 56.000 US-Dollar verdient, zahlt keine staatliche Steuer. Der Steuersatz für Einkünfte, die diesen Betrag übersteigen, aber weniger als 81.000 USD betragen, beträgt 20 %. Sobald das Einkommen mehr als 81.000 US-Dollar beträgt, beträgt die staatliche Steuer 25 %. Das bedeutet, dass schwedische Personen, die mehr als 81.000 US-Dollar pro Jahr verdienen, einen Gesamtsteuersatz von 56 % haben.

Aber es gibt noch mehr Steuern in Schweden. Die schwedische lutherische Kirche, die früher eine Staatskirche war, berechnet 1,18% für ihre Mitglieder, die dafür kostenlose Hochzeiten und am Ende ihres Lebens eine kostenlose Beerdigung erhalten. Die Kfz-Steuer richtet sich nach dem Gewicht des Fahrzeugs, daher gilt: je größer das Auto, desto höher die Steuer. Die Kfz-Steuer für eine kleine Limousine beträgt rund 340 US-Dollar pro Jahr. Sie haben vor kurzem eine Ökosteuern auf alle Fahrzeuge eingeführt, die davon abhängen, wie viel Kohlenstoff sie ausstoßen. Benzin- und Dieselmotoren unterliegen ebenfalls einer hohen Steuer und der durchschnittliche Kraftstoffpreis in Schweden beträgt etwa € 1.50 pro Liter. Die Mehrwertsteuer in Schweden beträgt 25 % auf alle materiellen Güter und 12 % auf Lebensmittel.

Als Gegenleistung für diese hohe Steuerbelastung haben die Schweden eine kostenlose Gesundheitsversorgung, müssen aber dennoch ihre Zahnbehandlung teilweise bezahlen. Zu den weiteren Leistungen gehören ein monatliches Stipendium für Kinder unter

18 Jahren, eine subventionierte Miete für Arme und eine zeitlich unbegrenzte Arbeitslosenunterstützung.

Wenn eine Person krank wird und Langzeitpflege braucht, zahlt der Staat dafür; Wenn eine Person jedoch 60 Jahre oder älter ist und medizinische Hilfe benötigt, werden die Ärzte eine Bewertung vornehmen, ob eine zusätzliche Operation für die Person von Vorteil ist. Wenn festgestellt wird, dass eine Person zu krank ist, wird weitere medizinische Hilfe verweigert und sie werden auf Spezialstationen geschickt, wo ihnen Nahrung und Wasser verweigert werden, um den Tod zu beschleunigen. Dies gilt auch für eine Person jeden Alters. Stellen Ärzte fest, dass eine Person zu krank ist, wird ihnen eine weitere medizinische Behandlung verweigert. Wenn Sie also Schwede sind und einen Autounfall haben, der Ihren Körper schwer schädigt, werden Sie möglicherweise auf die Spezialstation geschickt, wenn die Ärzte feststellen, dass Sie zu stark geschädigt sind und sich nicht erholen. Schweden hat sich zum engsten Teil des politischen Systems entwickelt, das sich die Illuminaten im 18. Jahrhundert auf der Grundlage von Platons idealer Gesellschaft vorgestellt hatten. Es zählt sich nicht aus, reich oder krank zu sein und in Schweden zu leben. Je mehr Sie verdienen, desto mehr Steuern müssen Sie zahlen. Und wenn Sie zu krank werden, hilft Ihnen der Staat, früher als geplant zu sterben. Die Illuminaten versuchten erfolgreich, dieses politische System unter dem Namen „Obama Care“ in die Vereinigten Staaten zu bringen.

DIE RÜCKSICHTSLOSEN UND ENTWICKELTEN

Wenn wir die Führung des Sowjetkommunismus und Hitlers Naziismus untersuchen, waren sie grob und wiesen eine Kultur ohne Moral auf. Die Ausschweifung nahm zu, wenn ein Mitglied der Partei befördert wurde. Das gleiche gilt für die Illuminaten. Die neuen Rekruten wurden beim Eintreten sorgfältig geprüft. Diejenigen, die moralisch korrumpiert sein konnten, wurden befördert, während andere auf niedrigere Stufen zurückgehalten wurden, wo sie durch die geschickte Propaganda der Liebe und der

öffentlichen Wohltätigkeit getäuscht wurden. Die Führer der jüdischen Weltregierung wollten, dass die Öffentlichkeit nicht weiß, wer die wahre Macht in der Welt hatte, sie arbeiteten durch die Illuminaten, und da die Führung der Illuminaten jüdisch war, konnten sie sich darauf verlassen, dass ihre Befehle ausgeführt wurden. Marxismus, Kommunismus, Naziismus, Faschismus, Sozialismus und die Umweltbewegung wurden alle von der jüdischen Weltregierung initiiert und durch die Illuminaten umgesetzt, die wiederum die Freimaurerei nutzten, um jede Nation der Welt zu infiltrieren. Es waren die Freimaurer, die die Beinarbeit in den Nationen leisteten, während sie von den internationalen Bankiers finanziert wurde, die meisten von ihnen von jüdischen Bankhäusern. Die Illuminaten kontrollieren heute die demokratischen und republikanischen Parteien in den Vereinigten Staaten und dasselbe gilt für alle anderen Nationen der Welt. Es gibt keine linken oder rechten Parteien, sie sind alle gleich und haben eine etwas andere Agenda. Daher ist es der jüdischen Weltregierung egal, welche Partei die Kontrolle hat, die Führer aller Parteien unterliegen ihren Illuminati-Trainern, die sie mit eiserner Faust regieren.

FRÜHE MORDE

Mayer Amschel Rothschild veranstaltete am 16. Juli 1782 auf seinem Schloss in Wilhelmsbad eine Konferenz, bei der er die Führung der Illuminaten und der Freimaurer zusammenbrachte. Auf dieser Konferenz vereinbarten die Freimaurer, mit den Illuminaten zusammenzuarbeiten. Die einfachen Freimaurer wurden über diese Allianz im Dunkeln gehalten und diese Konferenz fügte etwa drei Millionen Freimaurer als Fußsoldaten für die Illuminaten hinzu. Die jüdische Weltregierung gab den Illuminati-Führern den Befehl zur Hinrichtung von **König Gustav III. von Schweden, König Ludwig XVI. von Frankreich und König Leopold II. von Österreich**. Diese Morde wurden durchgeführt und König Leopold war der erste, der am 1. März 1792 durch Gift getötet wurde. König Gustav war der zweite, der

ermordet wurde, als er am 16. März 1792 von einem schwedischen Freimaurer, Hauptmann Jacob Johann Ankarstrom, erschossen wurde. Gustav wurde tödlich verwundet und starb am 29. März. Ankarstrom war der Schütze, aber die Ermordung wurde von einer Reihe schwedischer Adliger und Militärführer geplant. Einige wurden verhaftet und bestraft, Ankarstrom wurde enthauptet, aber seine Vorgesetzten kamen frei. König Louis wurde am 21. Januar 1793 durch die Guillotine hingerichtet, nachdem die Illuminaten ihn durch die Revolution, die sie in Frankreich begannen, verdrängt hatten. Die unteren Ränge der Illuminaten und der Freimaurer wussten nichts von der Entscheidung, diese drei Könige zu ermorden, aber es versetzte die Führung dieser Organisationen in Angst, als sie die Macht der höchsten Ränge der Illuminaten erkannten. Es gab eine Reihe von Konferenzen der Illuminaten und Freimaurer, zwei fanden 1785 und 1787 in Paris statt, während eine weitere 1786 in Frankfurt, der Heimatstadt von Mayer Rothschild, stattfand. Die Illuminaten verstärkten zu dieser Zeit ihre Kontrolle über die gedruckten Medien und versuchten, die Politik zu diktieren, indem sie sogenannte „Experten“ platzierten, die von den Medien interviewt wurden. Die Illuminati wollten auch die öffentliche Bildung kontrollieren.

DER ILLUMINATI-KREBS EXPANDIERT IN DEN USA

Es versteht sich, dass Weishaupt Geheimagenten in eine Reihe von Nationen in Europa ausgesandt und in den meisten Freimaurerlogen erfolgreich Führer rekrutiert hatten. Daher wussten die meisten einfachen Mitglieder nicht, dass ihre Logen in Illuminati-Zellen umgewandelt worden waren und dass viele Mitglieder in die geheimen Grade der Illuminaten eingeweiht worden waren. Mitglieder, die sich den Illuminaten anschlossen, würden ihre Abschlüsse in der Freimaurerei fortsetzen, aber nur diejenigen, die in die Illuminaten eingeweiht wurden, würden von der Doppelmitgliedschaft wissen.

Die meisten Aktivitäten der Illuminaten wurden weiterhin verborgen, als sie sich nach Schweden, Österreich, England und

Russland ausbreiteten. Es sollte Jahre dauern, bis die Wirkung dieser Infiltration bekannt wurde.

Es ist interessant, dass Thomas Jefferson und Alexander Hamilton in den 1790er Jahren die amerikanischen Freimaurerlogen für die Illuminaten eröffneten, obwohl es viele Freimaurer gab, die Einwände erhoben und davor warnten, Weishaupts Agenten freie Hand in Amerika zu gewähren. Der lautstärkste von ihnen war John Quincy Adams, der 1825 Präsident der Vereinigten Staaten wurde. Als Adams wiedergewählt werden wollte, verleumdete ihn die von den Illuminaten kontrollierte Presse, so dass er die zweite Bewerbung für das Weiße Haus verlor. Als Adams ein Buch über die Illuminaten schrieb, wurde das Manuskript gestohlen und das Buch wurde nie veröffentlicht.

PROFESSOR JOHN ROBISON

John Robison (1739-1805) war Professor für Naturphilosophie an der Edinburgh University in Schottland und Sekretär der Royal Society of Edinburgh. Er war auch Freimaurer im schottischen Ritus und hatte einen hohen Abschluss in dieser Organisation. Weishaupt lud immer hochrangige Maurer ein und Robison wurde gebeten, Weishaupt persönlich zu treffen.

Robison hat seine wahren Gefühle gegenüber den Illuminaten und ihrem Ziel, eine gütige Weltdiktatur zu schaffen, nicht preisgegeben. Weishaupt vertraute darauf, dass Robison ein guter Illuminati-Konvertit sein würde und gab ihm eine Kopie der überarbeiteten Verschwörung für eine neue Weltordnung, um die Pläne der Illuminaten zu studieren und mit ihnen vertraut zu sein.

Als Robison das Ausmaß der bösen Pläne der Illuminaten erkannte und Zeuge der blutigen Revolution wurde, die Frankreich erschütterte, schrieb Robison ein Buch, das auf den Informationen, die er von Weishaupt erhielt, mit dem Titel "Beweis einer Verschwörung zur Zerstörung aller Regierungen und Religionen" basiert.

Robison wollte alle Freimaurerführer in den Vereinigten Staaten vor der Gefahr warnen, dass die Illuminaten amerikanische Logen infiltrieren, und einer der Männer, die eine Kopie des Buches erhielten, war Reverend George Washington Snyder von der Reformierten Kirche von Fredericktown in Maryland. Als Snyder die Gefahr erkannte, die die Illuminaten für die Vereinigten Staaten darstellten, schickte er das Buch im August 1798 an Präsident George Washington, ein Jahr nachdem Washington das Amt des Weißen Hauses verlassen hatte. Im September 1798 schrieb Washington einen Brief an Snyder und erklärte, dass er keiner Freimaurerloge vorstand, er in den letzten 30 Jahren nur an ein oder zwei Logenversammlungen teilgenommen hatte und nur den Titel eines Freimaurermeisters dritten Grades innehatte.

SNYDERS BRIEF AN WASHINGTON

Da die meisten Amerikaner noch nie von Washingtons Reaktion auf die Illuminaten gehört haben, werde ich Transkripte der Korrespondenz zwischen ihm und Snyder beifügen, die in der Library of Congress aktenkundig sind:

Frederick-Town (Maryland) 22. August 1798.

Herr,

Ich hoffe, Sie werden es nicht für eine Anmaßung eines Fremden halten, dessen Name Ihnen vielleicht nie zu Ohren gekommen ist, sich an Sie als den kommandierenden General einer großen Nation zu wenden. Ich bin Deutscher, geboren und frei erzogen in der Stadt Heydelberg in der Pfalz am Rhein. Ich kam 1776 in dieses Land und fühlte bald nach meiner Ankunft eine enge Verbundenheit mit der Freiheit, für die diese Bundesstaaten damals kämpften. Dieselbe Hingabe bleibt immer noch nicht glühend, sondern brennend in meiner Brust. Während ich mich über die von unserer Regierung verabschiedeten Maßnahmen freue, fühle ich mich in der Idee meiner Wahlheimat erhöht. Ich hänge sowohl von der Neigung zur Bildung als auch von der reifen Untersuchung und Suche an den einfachen Lehren des Christentums, die ich öffentlich zu lehren die

Ehre habe; und ich verachte von Herzen alle Nörgeleien des Unglaubens. Unsere gegenwärtige Zeit, die mit den schockierendsten Übeln und Katastrophen schwanger ist, droht unserer Freiheit und Regierung den Untergang. Geheim, die geheimsten Pläne sind in Agitation: Pläne, die darauf ausgelegt sind, die Unvorsichtigen zu umgarnen, die Schwulen und Irreligiösen anzuziehen und sogar die Wohlgesinnten dazu zu verleiten, sich in der allgemeinen Maschinerie zum Sturz aller Regierung und aller Religionen zu vereinigen.

Es ist schon einige Zeit her, dass mir ein Buch mit dem Titel „Beweise einer Verschwörung &c. von John Robison“, der einen vollständigen Bericht über eine Gesellschaft von Freimaurern gibt, die sich durch den Namen „der Illuminaten“ auszeichnet, deren Plan darin besteht, alle Regierungen und alle Religionen, auch die natürlichen, zu stürzen; und die sich bemühen, jede Idee eines höchsten Wesens auszulöschen und den Menschen nur durch seine Gestalt vom Tier zu unterscheiden. Ein Gedanke drängte sich mir auf, dass einige der Logen in den Vereinigten Staaten die Infektion bekommen haben könnten und mit den Illuminaten oder dem Jakobinerclub in Frankreich kooperieren könnten. Fauchet wird von Robison als eifriges Mitglied erwähnt: und wer kann an Genet und Adet zweifeln? Haben diese nicht ihre Vertrauten in diesem Land? Sie verwenden die gleichen Ausdrücke und sind im Allgemeinen Männer ohne Religion. Nach ernsthaftem Nachdenken kam mir der Gedanke, dass es in Ihrer Macht liegen könnte, zu verhindern, dass der schreckliche Plan die Brüder der Englischen Loge, der Sie vorstehen, korrumpiert.

Ich sende Ihnen den „Beweis für eine Verschwörung &c.“. was Ihnen, ich zweifle nicht, Zufriedenheit geben und Ihnen Stoff für einen Gedankenzug liefern wird, der zu unserem nationalen Glück wirken kann. Wenn Sie jedoch das Buch bereits gelesen haben, wird es Ihnen, so hoffe ich, nicht unangenehm sein, dass ich mich anmaßte, Sie mit diesem Brief und dem begleitenden Buch anzusprechen. Es ging aus der Aufrichtigkeit meines Herzens und meinen glühenden Wünschen für das Gemeinwohl hervor.

Möge der Höchste Herrscher aller Dinge fortfahren Sie sehnen sich bei uns in diesen gefährlichen Zeiten: Möge er Sie mit Stärke und Weisheit ausstatten, um unser Land in den drohenden Stürmen und anziehenden Wolken von Fraktionen und Aufruhr zu retten! und nachdem Sie sein Werk an diesem irdischen Ort vollendet haben, möge Er Sie in den vollen Besitz

der herrlichen Freiheit der Kinder Gottes bringen, ist der herzlichste und aufrichtigste Wunsch Ihrer Exzellenz sehr bescheidener und hingebungsvoller Diener“

G. W. Snyder

ANTWORT VON PRÄSIDENT WASHINGTON

Mount Vernon, 25. September 1798

„Sir: Viele Entschuldigungen gebührt Ihnen, dass ich den Erhalt Ihrer gefälligen Gunst des 22. nicht anerkannt habe. August, und dafür, dass Sie sich zu einem früheren Zeitpunkt nicht für das Buch gedankt haben, das Sie mir so freundlicherweise zusenden durften.

Ich habe viel von den schändlichen und gefährlichen Plänen und Doktrinen der Illuminaten gehört, aber das Buch habe ich nie gesehen, bis Sie erfreut waren, es mir zu schicken. Dieselben Gründe, die mich daran gehindert haben, den Empfang Ihres Briefes zu bestätigen, haben mich bisher daran gehindert, das Buch zu lesen; nämlich die Mannigfaltigkeit der Dinge, die mich vorher bedrängten, und der geschwächte Zustand, in dem ich zurückgelassen wurde, war ein schweres Fieber beseitigt. Und das erlaubt mir, jetzt wenig mehr hinzuzufügen, als Dank für Ihre freundlichen Wünsche und positiven Gefühle, außer um einen Fehler zu korrigieren, auf den Sie über meinen Vorsitz über die englischen Logen in diesem Land gestoßen sind. Tatsache ist, dass ich in den letzten dreißig Jahren keinen Vorsitz habe und auch nicht mehr als ein- oder zweimal in einem gewesen bin. Trotzdem glaube ich, dass keine der Logen in diesem Land mit den Prinzipien kontaminiert ist, die der Gesellschaft der Illuminaten zugeschrieben werden. Mit Respekt gehöre ich dir.“

EIN ZWEITER BRIEF AUS WASHINGTON

Mount Vernon, 24. Oktober 1798

„Reverend Sir: Ich habe Ihre Gunst des 17. Augenblick vor mir; und mein einziger Grund, Sie mit dem Empfang dieses Briefes zu beunruhigen,

besteht darin, einen Fehler zu erklären und zu korrigieren, in den ich Sie durch die Eile, in die ich oft gezwungen bin, Briefe zu schreiben, geführt habe.

Es war nicht meine Absicht, daran zu zweifeln, dass sich die Doktrinen der Illuminaten und Prinzipien des Jakobinismus in den Vereinigten Staaten nicht verbreitet hatten. Im Gegenteil, niemand ist mit dieser Tatsache mehr zufrieden als ich.

Die Idee, die ich vermitteln wollte, war, dass ich nicht glaubte, dass die Logen der Freimaurer in diesem Land als Gesellschaften versucht hatten, die teuflischen Grundsätze der ersten oder die verderblichen Prinzipien der letzteren (wenn sie anfällig sind) zu verbreiten der Trennung). Dass einzelne von ihnen dies getan haben, oder dass der Gründer oder das Instrument, das zur Gründung der Demokratischen Gesellschaften in den Vereinigten Staaten verwendet wurde, diese Ziele hatte; und tatsächlich eine Trennung des Volkes von seiner Regierung im Auge hatte, ist zu offensichtlich, um in Frage gestellt zu werden.

Meine Beschäftigungen sind so, dass ich nur wenig Muße habe, Zeitungen oder Bücher irgendeiner Art zu lesen; das Lesen von Briefen und das Vorbereiten von Antworten nehmen einen Großteil meiner Zeit in Anspruch.“¹

Es gab eine Reihe von Stimmen, die sich über die Infiltration der amerikanischen Freimaurerlogen durch die Illuminaten äußerten. David Papen war ein solcher Mann und Präsident der Harvard University. John Quincy Adams war ein weiterer lautstarker Gegner, aber die Illuminaten waren in der Lage gewesen, genügend politische Führer, Banker und Zeitungen zu gewinnen, um den Informationen, die der Öffentlichkeit über den Orden veröffentlicht wurden, entgegenzutreten.

¹ <http://memory.loc.gov/ammem/gwhtml/gwhome.html>

<http://forum.bodybuilding.com/archive/index.php/t-113210601.html>

DIE ANTI-FREIMAURER-PARTY

Viele Leute mochten die Freimaurer im Allgemeinen nicht, und als sie von der Infiltrierung der Logen durch die Illuminaten hörten,

gab es Misstrauen und Ablehnung im Volk, insbesondere im Bundesstaat New York. Das Ereignis, das den Ausschlag gab, kam 1826, als der Freimaurer-Captain William Morgan aus Batavia, New York, von den Illuminaten hingerichtet wurde.

Morgan war Mitglied einer Loge in seiner Heimatstadt und wurde mutlos und verärgert über die Infiltration der Illuminaten und begann ein Buch zu schreiben, das enthüllte, was er über die Illuminaten wusste. Als die Illuminaten herausfanden, was er tat, wurde ein „Trefferkommando“ geschickt, um das Gebäude des Verlags niederzubrennen. Schon damals kontrollierten die Freimaurer die Polizei und die Richter in jeder Stadt Amerikas, und es wurde eine falsche Anschuldigung erhoben, Morgan habe gestohlen und er wurde wegen geringfügiger Diebstahlsvorwürfe verhaftet. Es wurde eine Geldstrafe festgesetzt und von einer unbekanntenen Person bezahlt. Als er aus dem Gefängnis entlassen wurde, gesellte er sich zu diesem unbekanntenen Mann und stieg in eine Kutsche, die draußen wartete. Am nächsten Tag kam die Kutsche in Fort Niagara im Bundesstaat New York an und das war das letzte Mal, dass er gesehen wurde.

Morgan war vor einem Freimaurergericht angeklagt und zum Tode verurteilt worden; die Illuminaten schickten einen Agenten aus England namens Richard Howard, um das Todesurteil zu vollstrecken, der von lokalen Freimaurern bei der Ermordung von Morgan unterstützt wurde.

Nach Berichten aus dieser Zeit wurde Morgan mit dem Boot in die Mitte des Niagara-Flusses gebracht, wo er ertrank. Die Leiche von Morgan wurde nie gefunden. 22 Jahre später, 1848, gestand Henry L. Valance seine Beteiligung an dem Mord auf seinem Sterbebett. Dieses Geständnis wurde von Evangelist Charles Finney in seinem 1869 veröffentlichten Buch „The Character, Claims and Practical Workings of Freemasonry“ festgehalten.

Drei Freimaurer wurden der Entführung von Morgan angeklagt. Loton Lawon, Nicholas Chesebro und Edward Sawyer. Alle drei Männer wurden vor Gericht verurteilt und zu Gefängnisstrafen verurteilt.

Kurz nach William Morgans Verschwinden veröffentlichte David C. Miller, der Besitzer der Zeitung in Batavia, sein Buch über die

Freimaurer, das aufgrund des öffentlichen Aufschreis über seine Entführung und sein Verschwinden zu einem Bestseller wurde.

Die Umstände von Morgans Verschwinden und die leichte Bestrafung, die seine Entführer erhielten, verursachten eine öffentliche Empörung. Die Leute wussten, dass Richter, Polizeichefs, Sheriffs, Geschäftsleute, Banker und Politiker im Allgemeinen zu Freimaurerlogen gehörten und das Wissen, dass die deutschen Illuminaten die Logen übernommen hatten, machte die Leute wütend. Ein Slogan wurde geprägt, dass alle Freimaurer von öffentlichen Ämtern gesäubert werden müssen, um eine gute Regierung zu haben.

Das Ergebnis war, dass sich Kirchen in New York dem Kampf anschlossen und 1827 im Bundesstaat New York Massenversammlungen abgehalten wurden, in denen gefordert wurde, dass alle Freimaurer aus öffentlichen Ämtern gesäubert werden. Die politische Organisation hinter Präsident John Quincy Adams schloss sich dem Kampf gegen die Freimaurer an und die Anti-Freimaurer-Partei war geboren. Bei den Wahlen von 1828 zeigte die Partei große Stärke und wurde die wichtigste Oppositionspartei in New York.

1829 erweiterte die Partei ihre Plattform um soziale Fragen und einen Schutzzoll. Die Partei veröffentlichte zu dieser Zeit 35 Wochenzeitungen in New York. Die Anti-Freimaurer-Partei erfand den Konventionsstil zur Wahl von Delegierten, aber 1832, als sich die Partei in eine Reihe anderer Staaten ausgebreitet hatte, verlor sie ihren Fokus auf die Freimaurerei und nominierte 1832 William Wirt, der auf die Freimaurerei verzichtet hatte für das Präsidentenamt kandidieren.

Die Macht der Illuminaten erwies sich als viel zu stark für diese Bewegung und sie begann 1833 zu zerfallen, als viele ihrer Mitglieder der National Republican Party beitraten.

Im Jahr 1872 wurde eine neue politische Organisation unter dem Namen Anti-Freimaurerpartei gegründet, die bis 1888 aktiv war. Es gab mehr Christen in dieser letzteren Gruppe, aber im Laufe der Zeit konnten die Illuminaten mit Rothschild-Geld alle organisierten Oppositionen zur Freimaurerei zum Schweigen bringen.

Die Illuminaten arbeiten an langfristigen Zielen und ihren Mitgliedern wird gesagt, dass das endgültige Ziel der Illuminaten in ihrem Leben möglicherweise nie zum Tragen kommt, aber irgendwann wird es passieren. Thomas Jefferson arbeitete 1789 hart daran, dass die Illuminati-Pyramide mit ihrem allsehenden Auge vom Kongress als nationales Siegel der Vereinigten Staaten anerkannt wurde. Aber es sollte erst 1934 realisiert werden, als der Landwirtschaftsminister Henry Wallace, ein Freimaurer 32. Grades, Präsident Roosevelt einen Vorschlag unterbreitete, eine Münze zu prägen, welche die Pyramide mit dem allsehenden Auge darstellt. Roosevelt war auch ein Freimaurer 32. Grades und mochte die Idee, aber anstatt eine Münze zu prägen, befahl er, sie auf dem amerikanischen Dollarschein zu drucken. Jedes Mal, wenn Sie also einen Dollarschein handhaben, halten Sie das Illuminati-Siegel in der Hand; Auf diese Weise konnten die Illuminaten ihr okkultes Siegel in jedes Haus in den Vereinigten Staaten bringen und überall auf der Welt, wo ein Dollarschein reist. Sie platzierten auch heimlich die folgenden Worte auf dem Dollarschein: „**Novus Ordo Seclorum**“, was bedeutet: "Neue Ordnung der Zeitalter"



DIE FRANZÖSISCHE REVOLUTION

DIE ILLUMINATI SCHLÄGT IN FRANKREICH ZU

Während der Aufruhr um die Illuminaten andauerte, führte Weishaupt weiterhin die ihm erteilten Befehle aus, um eine Revolution in Frankreich zu schüren. So wie Karl Marx die Pläne für eine kommunistische Revolution auslegte, beauftragte Weishaupt einen deutschen Schriftsteller namens Zweig, die Pläne in Buchform zu bringen.

Manche mögen sich fragen, warum es wichtig ist, die Französische Revolution vor 223 Jahren zu erwähnen? Edmund Burke (1729-1797) war ein in Irland geborener britischer Staatsmann, der während seiner langen Amtszeit im Unterhaus die Französische Revolution stark verabscheute. Er sagte: "Wer die Geschichte nicht kennt, ist dazu bestimmt, sie zu wiederholen." Die Französische Revolution war eine Übung für die Weltregierung, um eine Nation zu übernehmen, sie vollständig zu zerstören und die überlebenden Menschen für immer zu einem dekadenten unmoralischen Leben zu versklaven. Es war die Blaupause für die bolschewistische Revolution 1917, die faschistische Machtübernahme Italiens 1925 und die nationalsozialistische Machtergreifung Deutschlands 1933.

Schauen Sie sich all diese Aktivitäten der Illuminaten an: Der spanische Bürgerkrieg brach 1936 aus und 1939 war Spanien im Griff eines faschistischen Regimes. Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs 1945 wurden folgende Nationen von der Sowjetunion übernommen und brutal „vergewaltigt“: Estland, Lettland, Litauen, Polen, Ostdeutschland, Tschechoslowakei, Ungarn, Rumänien, Bulgarien, Jugoslawien, Albanien und Nordkorea. Als die Sowjetunion 1991 zerbrach, wurden diese Nationen mit Ausnahme von Nordkorea freigelassen. 1989 brach Ostdeutschland aus und wurde 1990 mit Westdeutschland vereinigt.

Mit Unterstützung der Sowjetunion und der Vereinigten Staaten übernahmen die Kommunisten China 1948. Nordvietnam fiel

1954 an die Kommunisten und Südvietnam wurde 1975 ebenfalls von den Kommunisten erobert. Kuba fiel 1959 an die Kommunisten 200 Millionen Zivilisten aus diesen eroberten Nationen wurden von den Herrschern brutal getötet. Warum wurden so viele getötet? Die Erklärung stammt aus der Französischen Revolution und die gleiche Blaupause wird 2012 verwendet, als die Europäische Union in einen wirtschaftlichen Zusammenbruch gerät, beginnend mit Griechenland und dem Mob auf den Straßen, der gegen die Polizei kämpft und Gebäude niederbrennt. Es ist nicht meine Absicht, die Französische Revolution detailliert darzustellen, sondern die wichtigen Ereignisse hervorzuheben, die der Grund für den Erfolg dieser von den Illuminaten geführten Operation waren.

FINANZKORRUPTION

Frankreich erlebte bereits 1756 eine Finanzkrise, als die Regierung mehr ausgab, als sie einnahm. Trotz seiner schwachen Finanzlage erklärte Frankreich 1778 England den Krieg, um die Revolution in Amerika zu unterstützen.

1783 wurde das Wetter in Westeuropa kälter und es gab einen heftigen Vulkanausbruch in Island. Ernteausfälle verursachten in Frankreich eine weit verbreitete Hungersnot und erregten die Bevölkerung weiter. 1786 teilte der französische Finanzminister Charles Alexandre de Calonne dem König mit, dass das Land kurz vor dem Bankrott stehe.

Die jüdischen Bankiere hielten Banknoten über Kredite an die französische Regierung, und am 8. August 1788 erklärte Calonne, es sei kein Geld mehr in der königlichen Schatzkammer. Am 16. August wurden alle Kreditzahlungen an die jüdischen Bankiers eingestellt und die französische Regierung erklärte Konkurs. Die enorme Verschuldung Frankreichs wurde nicht durch Luxusausgaben des Königs oder durch Sozialprogramme

verursacht; Stattdessen war es der Krieg mit England, der die französische Wirtschaft ruinierte.

HUNGERSNOT UND ARBEITSLOSIGKEIT

Das Wetter in Frankreich spielte eine große Rolle beim Anheizen der Revolution, und im Juli 1788 fegte ein großer Sturm über zwei Millionen Morgen erstklassiges Ackerland und zerstörte die Ernte. Bäume wurden entwurzelt und mehr als tausend Dörfer erlitten schwere Schäden an Häusern und Wirtschaftsgebäuden. Tausende Menschen wanderten auf der Suche nach Nahrung nach Paris aus. Der Winter zwischen 1788 und 1789 war extrem streng mit kalten Temperaturen, so dass die Mühlen, die den Weizen zu Brot mahlen, nicht arbeiten konnten, da sie von Wasserrädern angetrieben wurden und das Wasser gefror. Die Folge war ein schwerer Brotmangel.

Viele Menschen hungerten; viele waren obdachlos und arbeitslos. Infolgedessen kam es im Winter zu Unruhen, als die Illuminati-Agenten Unruhen provozierten.

Das wenige Geld, das in die Staatskasse kam, wurde verwendet, um die jüdischen Bankiere abzuführen, die ihre Kredite verlangten. Geldknappheit verschlimmerte die Situation und in ganz Frankreich kam es zu Aufständen.

König Ludwig XVI. und sein Kabinett setzten das Militär ein, um die Aufstände niederzuschlagen. Am 1. März 1789 wurde ein 19-jähriger Leutnant namens Napoleon Bonaparte nach Dijon geschickt, um einen Aufstand niederzuschlagen, aber er und seine Soldaten schlossen sich den Revolutionären an.

WEISHAUPT GIBT FRANKREICH DEN COUP DE GRACE

Die Betreuer von Adam Weishaupt wussten, dass ihre Geheimorganisation durch all die Enthüllung zu befleckt war und daher handelten sie wie ein Parasit, indem sie so viele Freimaurerlogen wie möglich infiltrierten und dann die Kontrolle übernahmen und für die Welt unsichtbar wurden.

Weishaupt hatte einen portugiesischen Juden namens Martinez Paschalis angeworben, der seit einiger Zeit in Frankreich war und Kabbalist und Mitglied des Rosenkreuzerordens war. Er hatte eine Schule des Okkultismus gegründet und Mitglieder in Freimaurerlogen rekrutiert, um sich den Illuminaten anzuschließen und an der Übernahme der Logen teilzunehmen, und legte damit den Grundstein für den nächsten hohen Illuminaten-Agenten, der nach Frankreich kommen sollte, Johann Joachim Christoph Bode, Codename "Amerlius", der 1787 in Paris ankam. Bodes Auftrag war es, die Kontrolle über alle Illuminati-Mitglieder in den französischen Freimaurerlogen zu übernehmen und sicherzustellen, dass jedes Mitglied seine Befehle für die Revolution erhielt.

Ein weiterer äußerst wichtiger Illuminati-Führer war Graf Honore de Mirabeau, Codename „Leonidas“, der ein Berater von König Ludwig XVI. von Frankreich wurde und seine Position nutzte, um die Macht des Königs zu untergraben und sicherzustellen, dass Louis nicht gegen die Freimaurerlogen vorging.

Nicht alles, was Weishaupt anordnete, hat geklappt. Er rekrutierte einen italienischen Juden namens Guiseppe Balsamo (1749-1791), um nach Frankreich zu reisen und heimlich in den Freimaurerlogen zu arbeiten. Balsamo war stark okkult und nahm den Namen „Conte Alessandro di Cagliostro“ an, was ein falscher Titel war. Dieser Scharlatan erklärte sich zum Anführer der ägyptischen Freimaurer und wurde 1780 nach Frankfurt am Main, der Stadt der ursprünglichen Rothschild-Bank, eingeladen und von Weishaupt als Illuminati rekrutiert. Er wurde dann 1781 nach

Frankreich geschickt, um in den Freimaurerlogen als Illuminati-Agent zu arbeiten. Er nahm im Februar 1785 am Freimaurerkongress in Paris teil.

Aufgrund seiner Verwicklungen mit der Königin von Frankreich und „Die Affäre der Diamantenkette“ wurde er von der französischen Polizei festgenommen und neun Monate in der Bastille festgehalten. Bei seinem Prozess wurde er auf Druck der Freimaurer freigesprochen und von Frankreich nach England ausgewiesen. Er wurde nach Italien gelockt und am 27. Dezember 1789 von Agenten der Inquisition, einer Abteilung der römisch-katholischen Kirche, festgenommen, wo man ihm vorwarf, Freimaurer zu sein. Er wurde für schuldig befunden und zum Tode verurteilt. Wieder nutzte das Freimaurernetzwerk seinen Einfluss und der Papst wandelte seine Strafe in lebenslange Haft um. Später versuchte er, aus dem Gefängnis zu fliehen, wurde jedoch gefangen genommen und starb 1795 in einem italienischen Gefängnis.

Weishaupt reiste 1785 nach Paris, um am Freimaurerkongress teilzunehmen, und trug riesige Geldbeträge bei sich, die von den Rothschilds geliefert wurden, die verwendet wurden, um französische Beamte zu bestechen, um sich dem Plan für die Revolution anzuschließen.

In Verbindung mit dem Kongress wurde eine geheime Sitzung abgehalten und ein Ausschuss eingesetzt, um die verschiedenen Vorbereitungen für die Revolution zu koordinieren. Die Teilnehmer dieses Treffens waren ein „Who is Who“ unter der Führung der Illuminaten. Hier ist eine unvollständige Liste von einigen von ihnen: Saint-Martin, Etrilla, Franz Anton Mesmer, Cagliostro, Mirabeau, Charles Maurice de Teleyrand (alias T. Perigord), Johann Bode, Baron Herbert von Dalberg, Baron de Gleichen und Graf Louis de Hessen. Hinzu kamen Vertreter der Großorient-Logen aus Polen und Litauen.¹

Weishaupt war gesagt worden, dass die Führer der Revolution Franzosen sein müssen, um die Welt davon abzuhalten zu wissen, dass es sich um eine von den Illuminaten geführte Verschwörung

aus Deutschland handelt. Alle bekannten französischen Führer der Revolution wurden von Illuminati-Agenten rekrutiert und ausgebildet, nachdem sie verschiedenen französischen Logen wie Honore Comte de Mirabeau, Dominique Joseph Garat, Jean-Paul Marat, Georges Jacques Danton und Camille Benoit Desmoulins und Maximilien Robespierre beigetreten waren.

Weishaupt wurde angewiesen, die Freimaurerlogen aus der Öffentlichkeit herauszuhalten, da die Weltregierung sie in Zukunft für ihre subversive Arbeit in anderen Nationen der Welt nutzen wollte. Daher wurde in ganz Frankreich ein Netz politischer Clubs gegründet, der erste, der 1789 in Versailles gegründet wurde, hieß Jacobin Club. In kurzer Zeit wurden in ganz Frankreich Tausende von Chapters mit rund 420.000 Mitgliedern gegründet.

Als am 5. September 1793 der große Terror ausbrach, wurde er durch die Jakobinerclubs hingerichtet und ihnen wurde die ganze Schuld für das Blutbad zugeschrieben, während die Freimaurerlogen und die Illuminaten außer Sicht gehalten wurden.

DIE REVOLUTION BEGINNT

Für den im 21. Jahrhundert lebenden Leser ist es schwer zu verstehen, wie im 18. Jahrhundert kommuniziert wurde. Elektrizität war noch nicht entdeckt worden und es gab kein Radio, Fernsehen oder andere elektronische Kommunikation. Das erste optische Telegrafensystem wurde 1792 in Frankreich gebaut, aber um die Revolution zu starten, verwendeten die Illuminaten gedruckte Zeitungen und Flugblätter, um mit den Massen zu kommunizieren. Die Illuminaten kontrollierten die Freimaurer-

logen und die Besitzer waren Mitglieder in den Logen, so dass sie automatisch die Druckereien kontrollierten.

Die angesehene britische Historikerin Nesta Helen Webster (1876-1960) hat die Französische Revolution von 1921 richtig eingeschätzt, als sie Folgendes schrieb:

*„Wie auch immer wir es zuschreiben, der Mechanismus der Französischen Revolution unterscheidet es von allen früheren Revolutionen. Bisher sind die isolierten Revolutionen der Weltgeschichte klar als spontane Bewegungen zu erkennen, die von Unterdrückung oder von einer politischen Fraktion mit einiger Unterstützung des Volkes hervorgebracht wurden und daher bestrebt waren, die Bedürfnisse des Volkes zu befriedigen. Aber in der Französischen Revolution sehen wir zum ersten Mal den bis in die Gegenwart weitergeführten Plan – **den systematischen Versuch, Missstände zu schaffen, um sie auszunutzen.**“²*

¹ UNDER THE SIGN OF THE SCORPION, Juri Lina, 1994, p.15

² WORLD REVOLUTION: THE PLOT AGAINST CIVILIZATION, Nesta H. Webster, Constable and Company, England, 1921, p.31

CHONOLOGISCHE EREIGNISSE DER FRANZÖSISCHEN REVOLUTION

1789

27. April: In Paris kommt es wegen niedriger Löhne und Nahrungsmittelknappheit zu Ausschreitungen. Vom Militär niedergeschlagen, führte zum Tode von 25 Demonstranten.

23. Juni: Zwei Kompanien französischer Wachen begehen Meuterei, als sie angewiesen wurden, protestierende Menschen niederzuschlagen.

30. Juni: Eine große Menschenmenge stürmt das Gefängnis, in dem die französischen Wärter gefangen gehalten werden, und lässt sie frei.

1. Juli: König Ludwig XVI rekrutiert weitere Truppen, darunter auch ausländische Söldner.

11. Juli: Weitere Ausschreitungen in Paris und Plünderungen von Klöstern und Adelshäusern bei der Suche nach Nahrung und Waffen.

13. Juli: Nationalgarde in Paris aus Männern der Mittelschicht gebildet.

12. Juli: Camille Desmoulins hält eine Rede in den Gärten des Königspalastes und fordert die Bürger von Paris auf, zu den Waffen zu greifen und den König zu stürzen.

14. Juli: Der Mob stürmt die von den königlichen Truppen geräumte Bastille.

15. Juli: General Lafayette wird zum Kommandanten der Nationalgarde ernannt.

17. Juli: Aufstand der Landbevölkerung gegen die aristokratischen Grundbesitzer.

2. November: Das gesamte Kircheneigentum wird vom Staat übernommen und verstaatlicht.

1790

13. Februar: Unterdrückung der Mönchsgelübde und religiösen Orden.

29. März: Papst Pius VI. verurteilt im Geheimen Konsistorium die Erklärung der Menschenrechte.

19. Mai: Abschaffung des Adels durch die Nationalversammlung.

12. Juli: Es wird verlangt, dass alle Priester einen Treueeid auf den Staat leisten.

16. August: Das Parlament wird abgeschafft.

1791

1. Januar: Mirabeau wird zum Präsidenten der Versammlung gewählt.

28. Februar: General Lafayette ordnet die Verhaftung von 400 bewaffneten Aristokraten im Tuilerienpalast an.

2. März: Alle Gewerkschaften werden abgeschafft.

20.-25. Juni: König Ludwig XVI. flieht mit seiner Familie aus Paris nach Varennes.

25. Juni: Der König muss nach Paris zurückkehren.

1792

Von Januar bis März gibt es in Paris ständig Essensaufstände.

20. März: Die Guillotine wird als offizielles Hinrichtungsinstrument angenommen.

10.-13. August: Ein Mob der Revolutionsführer wird geschickt, um das königliche Tuileries-Palast zu stürmen und die Schweizergarde wird massakriert. Der König wird festgenommen und zusammen mit seiner Familie in Gewahrsam genommen. Georges Danton wird Justizminister.

19. August: General Lafayette muss nach Österreich fliehen, da ihm die Revolutionsführer nicht trauen und versuchen ihn festzunehmen und töten zu lassen.

3.-7. September: Alle Gefangenen in Pariser Gefängnissen werden getötet.

21. September: Abschaffung des Königshauses und Ausrufung der Ersten Französischen Republik.

3. Dezember: König Louis XVI wird vor Gericht gestellt und Robespierre verlangt seine Hinrichtung.

1793

21. Januar: König Ludwig XVI wird von der Guillotine enthauptet.

10. Juni: Jakobiner übernehmen die Kontrolle über das Komitee für öffentliche Sicherheit.

12. Juli: Camille Desmoulins hält eine Rede in den Gärten des Königspalastes und fordert die Bürger von Paris auf, zu den Waffen zu greifen und den König zu stürzen.

13. Juli: In Paris wird die Nationalgarde aus Männern der Mittelschicht gebildet.

14. Juli: Der Mob stürmt die von den königlichen Truppen geräumte Bastille.

15. Juli: General Lafayette¹ wird zum Kommandanten der Nationalgarde ernannt.

17. Juli: Aufstand der Landbevölkerung gegen die aristokratischen Grundbesitzer.

27. Juli: Robespierre wird in den Ausschuss für öffentliche Sicherheit gewählt.

2. November: Das gesamte Kirchengut wird vom Staat übernommen.

¹ General Lafayette diente unter George Washington im Amerikanischen Revolutionskrieg.

DER AUSSCHUSS FÜR ÖFFENTLICHE SICHERHEIT

Das Komitee für öffentliche Sicherheit (CPS) war eine Abteilung der revolutionären Regierung, die nicht an der Sicherheit der Menschen in Frankreich interessiert war; vielmehr war dies ein Departement, in dem die teuflischsten Verschwörungen gegen das französische Volk ausgeheckt wurden. In späteren Jahren existierte die gleiche Art von Organisation 1917 in Russland, wo sie „Die Tscheka“ hieß und in den ersten zehn Jahren der Sowjetunion etwa 20 Millionen Russen abschlachtete.

In Deutschland hieß sie von 1933 bis 1945 SS, regiert von Heinrich Himmler und war verantwortlich für den Tod von Millionen deutschen Zigeunern, Kommunisten, Sozialisten, Juden, Geistes-

kranken und allen anderen, die für das NS-Regime als gefährlich galten. Himmler setzte die Pläne aus dem Spielbuch der CPS um und bildete „Einsatzgruppen“, die der deutschen Armee folgten, als sie in Polen und in die Sowjetunion einrollte, von Stadt zu Stadt, Dorf zu Dorf zog und alle jüdischen Menschen, die sie finden konnten, massakrierte. Die Menschen, die von 1940 bis 1945 unter deutscher Besatzung lebten, litten sehr unter diesen SS-Schlägern.

Es wurde in China die „Rote Garde“ genannt, als Mao Tse Tung versuchte, mehr Macht in seine eigenen Hände zu nehmen, als er 1966-67 Millionen junger Menschen anwarb und sie auf die Bevölkerung in China losließ, mit dem Ergebnis, dass Millionen abgeschlachtet wurden die als Konterrevolutionäre galten. Die chinesische Militärführung entschied, dass sie die nächsten sein würden, wenn sie nicht eingreifen würden und ein gewaltsames Vorgehen gegen die Rote Garde eingeleitet und Millionen junger Schüler, die der Schule verwiesen worden waren, abgeschlachtet wurden.

Diese Art von Terror wurde im letzten Jahrhundert auch in Nordkorea, Kambodscha, Laos, Vietnam, Burma, Indonesien, Kuba und allen anderen kommunistischen Staaten entfesselt.

DER TERROR IST FREIGESETZT

In Deutschland war der Mörder 1933 Adolf Hitler mit seinem Stellvertreter Heinrich Himmler. In Frankreich war 1790 der Mörder Maximilien Robespierre mit seinem Stellvertreter Jean Paul Marat. Wie bei allen Revolutionen wenden sich die verschiedenen Fraktionen gegeneinander, sobald sie ein Regime beseitigt haben. Die Weltregierung wollte die Kontrolle über Frankreich und musste die Revolution säubern und eine Gruppe an die Macht bringen, die sie kontrollieren konnte. Die Jakobiner wurden ausgewählt und das Blutbad sollte beginnen.

Maximilien Robespierre und Jean Paul Marat

Marat entwarf bereits im Juli 1790 einen Plan zur Vernichtung aller Gefangenen in Frankreich, doch bevor die Morde beginnen sollten, mussten so viele reiche Leute wie möglich festgenommen werden. Um den Blutdurst von Marat zu zeigen, schlug er im Juli 1790 vor, 600 Menschen zu töten. Aber er hatte im Dezember seine Forderungen erhöht, und die Zahl auf 10.000 zu gesteigert. Im Laufe der Zeit revidierte er seine Zahl auf 20.000, dann auf 40.000, bis er 1792 sagte, dass es menschlich wäre, 260.000 Männer pro Tag zu massakrieren.



Da die Reichen festgenommen, ihr Besitz beschlagnahmt und sie wurden mit Eigentumsdiebstählen beschuldigt. Dies ist seit dieser Zeit das Standardverfahren aller repressiven Regime. Aber Marat erlebte nie die Ausführung seines Plans, da er am 13. Juli 1793 von einer Frau ermordet wurde, die sich durch Täuschung Zutritt zu seinem Haus verschaffen und ihn mit einem großen Messer erstechen konnte.

Marats Plan wurde 28 Tage nach seinem Tod umgesetzt. Robespierre setzte Spezialeinheiten ein, die aus Kriminellen bestanden, die den Personen, die sie verhafteten und später hingerichtet hatten, keine Gnade zeigten. In den Nächten vom 29. auf den 31. August erhielten die Schläger Namen und Adressen und etwa 8000 Personen wurden in Paris festgenommen und langsam in verschiedene Gefängnisse zerstreut.

Über einen Zeitraum hinweg wurden die Insassen verschiedener Gefängnisse in ganz Frankreich ohne Mitleid brutal ermordet.

Robespierre wollte sicherstellen, dass so viele französische Priester wie möglich verhaftet und getötet werden. Auch wenn die römisch-katholische Kirche eine korrupte Form des Christentums war, war sie immer noch eine Bedrohung für die Illuminati-Führer.



Robespierre erkannte, dass er gegen Ende 1793 die Kontrolle über Frankreich verlor. Fabriken waren zerstört und viele Menschen waren arbeitslos. Er entschied, dass

der einzige Weg, seinen Griff zu retten, darin bestand, die Bevölkerung zu entvölkern. Frankreich hatte eine Bevölkerung von 25 Millionen und die Führer der Weltregierung wollten diese auf 8 Millionen reduzieren. Diese Informationen wurden über die Illuminaten an die CPS weitergeleitet, um so schnell wie möglich damit zu beginnen.

Tag und Nacht saßen Abteilungsleiter der CPS an ihren Tischen im ehemaligen Königspalast, schauten sich die verschiedenen Provinzen an und berechneten, wie viele Menschen getötet werden mussten. Dies war eine Verschwörung von Satan, da CPS befahl, täglich eine bestimmte Anzahl von Menschen zu töten. Menschen wurden ohne Angabe von Gründen festgenommen, ins Gefängnis gebracht und per Guillotine hingerichtet, ertränkt oder erschossen. In kurzer Zeit waren 300.000 Menschen ohne Gerichtsverfahren zu Unrecht getötet worden.

Am 5. April 1794 wurden die ursprünglichen Führer der Revolution, Georges Jacques Danton und Camille Benoit Desmoulins, selbst verhaftet und hingerichtet.

Die Führer der Weltregierung wussten, dass irgendeine Art von Religion die Massen beruhigen würde und es einfacher war, Menschen im Namen ihrer Religion zu töten. Daher verabschiedete Maximilien Robespierre am 7. Mai 1794 ein Dekret des Konvents (dem regierenden Revolutionsrat), das die offizielle Religion Frankreichs als Kult des höchsten Wesens etablierte. Der offizielle Tag der Anbetung für diesen neuen Gott wurde auf den 8. Juni festgelegt.

Robespierres Tage auf dieser Erde neigten sich dem Ende zu. Am 10. Juni 1794 wurde das Gesetz des 22. Prairials heimlich von der CPS verabschiedet, ohne den Ausschuss für Allgemeine Sicherheit zu konsultieren. Robespierre brauchte mehr rechtliche Befugnisse, um die Hinrichtungen durch die CPS zu beschleunigen. Der Schwerpunkt dieses Gesetzes lag darin, dass jeder französische Staatsbürger Informationen über eine Person, von der er wusste, dass sie als Konterrevolutionär verdächtigt wurde, an eine CSP-Außenstelle weitergeben konnte. Das CPS hatte dann das Recht, die verdächtige Person festzunehmen und sie ohne umfangreiches

Verfahren zum Tode zu verurteilen. Dies verdoppelte in kurzer Zeit die Hinrichtungen von CPS.

Eine Reihe von Mitgliedern des Konvents erkannte, dass Robespierre sie mit der Zeit festnehmen und hinrichten lassen würde, weil sie sahen, dass er den Weg ebnete, um ein Diktator Frankreichs zu werden. Am 26. Juli 1794 nahm Robespierre an einer Sitzung des Konvents teil und stieß auf den Widerstand der verschiedenen Abgeordneten. Bei der Sitzung am folgenden Tag gab es mehr Widerstand gegen Robespierre und der Konvent stimmte dafür, ihn zusammen mit seinem Bruder Augustin und vier seiner Spitzenpolitiker festnehmen zu lassen.

Robespierres Anführer befahl ihren loyalen Truppen, ihn und seine Männer zu befreien, und sie flohen in ein Hotel. Robespierre versuchte, sich umzubringen, indem er aus einem Fenster sprang, konnte sich aber nur die Beine brechen. Anschließend versuchte er, sich mit einer Pistole umzubringen, konnte aber nur seinen Kiefer wegblasen. Er wurde hineingebracht und für den Rest der Nacht auf einen Tisch gelegt, und ein Arzt wurde geholt, um die Blutung zu stillen.

Am nächsten Tag, dem 24. Juli 1794, wurde Robespierre von der Guillotine enthauptet, ohne dass es irgendein Gerichtsverfahren gab. Das gleiche Schicksal erwartete seinen Bruder und fünfzehn seiner Top-Führungskräfte. Ironischerweise wurde Robespierre genauso behandelt, wie er Hunderttausende von Männern und Frauen behandelt hatte.

Die Jakobinerclubs wurden am 12. November 1794 geschlossen. Die Organisation hatte ihre Arbeit getan und die Schuld an den Massenmorden wurde ihr zu Füßen gelegt. Die Geschichte wiederholte sich am 2. Juli 1934, als Adolf Hitler den Befehl gab, die oberste Führung der SA (Sturmtruppen) einschließlich seines alten Freundes Ernst Röhm, der die SA aufgebaut und Hitler an die Macht katapultiert hatte, hinrichten zu lassen. Zehntausende Sturmtruppen wurden von den SS-Männern gejagt und getötet.

Die Führung der Illuminaten war glücklich, die Französische Revolution zu inszenieren und Frankreich durch ihre

Freimaurerlogen im Würgegriff zu halten. Fast alle der ursprünglichen revolutionären Führer, die von Illuminati-Agenten rekrutiert worden waren, waren tot und konnten nicht mehr sprechen.

WARUM HAT FRANKREICH KEINE WIEDERBELEBUNG ERFAHREN?

Um die historische Entwicklung der christlichen Kirche zu verstehen, muss man akzeptieren, dass Gott seinen heiligen Engeln die Verkündigung des Evangeliums untersagt hat. Infolgedessen wurde der Menschheit die Aufgabe übertragen, das Evangelium zu predigen, auf die Satan zugreifen, versuchen und täuschen konnte. Das Licht des Evangeliums war von 325 n. Chr. bis 1500 n. Chr. sehr schwach.

DIE CATHARI

1167 n. Chr. entstand eine Bewegung gegen die römisch-katholische Kirche, die als „Cathari“ bekannt war. Sie waren in Norditalien, Nordspanien und Südfrankreich stark, bis zum Ende des 12. Jahrhunderts.

Ihre theologische Lehre war nicht biblisch stark, und einige in der Bewegung glaubten, dass Gott zwei Söhne hatte, einen guten (Jesus) und einen schlechten (Satan). Sie glaubten auch, dass die Erlösung durch Umkehr, Selbstdisziplin, Selbstverleugnung und Hilfe für andere erreicht wird. Durch die Einhaltung dieser Rituale wurde die Erlösung erlangt und das Reich Gottes vorangebracht. Sie glaubten auch, dass Jesus nie einen physischen Körper hatte und predigten nicht, dass Christus am Kreuz gestorben ist.

Somit hatte Satan in diesen Nationen zwei Programme, den Katharismus und den römischen Katholizismus, von denen keines die wahre Erlösung predigte. Die römisch-katholische Kirche

verfolgte die Menschen in der Kathari-Bewegung energisch und sie wurden nach dem Tod in der Hölle vereint und kamen zu der Erkenntnis, dass sie beide in Bezug auf den christlichen Glauben völlig falsch lagen.

DIE WALDENSER

1176 hatte Valdez von Waldo, ein reicher Kaufmann in der französischen Stadt Lyon, eine religiöse Erfahrung. Auf seiner Suche nach spiritueller Wahrheit fragte er einen religiösen Lehrer nach dem besten Weg, um Gott zu erreichen. Der Lehrer zitierte Matthäus 19:21, dass er, um perfekt zu sein, alles verkaufen musste, was er hatte, es den Armen geben und dann Jesus nachfolgen musste. Er tat, was der reiche junge Herrscher nicht konnte, verkaufte den größten Teil seines Besitzes und predigte das Evangelium. Er konnte sich ein Exemplar des Neuen Testaments besorgen, um zu wissen, was er predigen sollte. Bis 1179 hatte er eine Gruppe von Anhängern angezogen, aber als sie die römisch-katholische Kirche um Erlaubnis baten, zu predigen, wurden sie verweigert und schließlich exkommuniziert.

Das Demütige war eine Gesellschaft von Unterschichtleuten in der Provinz Lombard mit ihrer Hauptstadt Mailand in Italien, und eine große Gruppe von Lombarden schloss sich mit der Gruppe von Valdez zusammen, die später als "Waldenser" bekannt wurde. Ihre Lehre basierte auf dem Neuen Testament als alleiniger Regel des Glaubens und des Lebens, aber statt der Gnade predigten sie, dass ein Mensch gerettet werden könne, indem man alle Gebote des Neuen Testaments hielt.

Die Männer, die sich berufen fühlten, das Evangelium zu predigen, arbeiteten paarweise, trugen einfache Wollgewänder und waren entweder barfuß oder trugen Sandalen. Sie lebten von dem, was die Menschen ihnen in Form von Nahrung, Unterkunft und Geld gaben. Die Waldenser lehnten die Lehre der Katharer ab. Als die Waldenser 1210 ihre Theologie änderten, lehnten die Langobarden die neue Lehre ab und brachen aus.

Der Papst ordnete an, den Waldensern die Möglichkeit zu geben, zum römischen Katholizismus zurückzukehren oder verfolgt zu werden. Viele von ihnen entschieden sich, zurückzukehren, aber diejenigen, welche die katholische Kirche ablehnten, zogen nach Nordspanien, Österreich und Deutschland.

Der Papst und König Ludwig VIII. von Frankreich schlossen sich zusammen, um die Rebellion gegen die katholische Kirche niederzuschlagen, die zu einem Krieg führte, der von 1209 bis 1229 andauerte. Dies war die Vernichtung einer großen religiösen Gruppe, bei der Männer, Frauen und Kinder massakriert wurden. Hunderttausende von Menschen wurden ermordet und Satan war in der Lage, fähige zukünftige Führer zu eliminieren, die im Gegensatz zum römischen Katholizismus standen, der den Gebrauch von Bibeln durch das Volk verbot, nachdem es wieder zum Herrscher wurde.

Als Martin Luther 1520 die Reformation begann, akzeptierten die überlebenden Waldenser die Lehre, dass die Erlösung durch Gnade und Glauben an Jesus Christus erfolgt.

DIE HUGENOTTEN

Johannes Calvin war ein französischer Pastor und Theologe, der zu dem gleichen Schluss kam wie Martin Luther, dass die Erlösung durch Gnade und Glauben an Jesus Christus erfolgt. 1530 brach er mit der römisch-katholischen Kirche und wurde Reformator in Frankreich. Aufgrund bösartiger Angriffe katholischer Truppen floh er 1536 in die Stadt Straßburg, die im Osten Frankreichs nahe der Grenze zu Deutschland liegt. Von dort zog er später nach Genf, wo er für den Rest seines Lebens blieb.

Calvin wurde von Gott verwendet, um die Lehre zu formen, die der Eckpfeiler der Freikirchen in England, Schottland und den amerikanischen Kolonien sein sollte. Junge Männer, die unter der Lehre Calvins bekehrt worden waren, kehrten nach Frankreich

zurück und begannen, das Evangelium zu predigen, und es brach eine Erweckung aus. Trotz heftiger Verfolgung durch die katholische Kirche wurden die Menschen gerettet und verließen den katholischen Glauben. 1555 wurde in Paris die erste Hugenottenkirche gegründet, vier Jahre später gab es in Frankreich 72 Hugenottenkirchen.

1559 waren sie stark genug, um ihre erste Generalsynode in Paris abzuhalten, wo sie ein starkes calvinistisches Glaubensbekenntnis und eine presbyterianische Verfassung annahmen. Die Zahl der Mitglieder wurde auf rund 400.000 geschätzt, ein fantastisches Wachstum in nur vier Jahren. Gott bewegte sich und Menschen wurden gerettet.

Satan war in der Lage, die politische Instabilität und die Kämpfe zwischen verschiedenen Adelsfamilien zu überwinden, die versuchten, die Kontrolle über Frankreich zu erlangen. Die Führer der römisch-katholischen Kirche nutzten diese Spaltung und schlossen sich der lothringischen Familie Guises an. Ihnen gegenüber stand die Familie Bourbon, die sich der Hugenottenkirche angeschlossen hatte. Als Ergebnis wurden drei wilde Bürgerkriege ausgetragen, 1562-1563; 1567-1568 und 1568-1570.

Der Teufel war entschlossen, den starken christlichen Glauben in Frankreich auszurotten, und am St. Bartholomäus-Tag, dem 24. August 1572, begann das Abschlachten der Hugenotten. Katholische Truppen gingen in Paris auf die Straße und ermordeten Tausende Hugenotten. In den nächsten Wochen bis zum 3. Oktober fanden Massaker in den Städten Aix, Bordeaux, Bourges, Lyon, Meaux, Orleans, Rouen, Toulouse und Troyes statt. Schätzungen zufolge wurden in diesen Wochen etwa 13.000 Männer, Frauen und Kinder ermordet.

1598 stimmte Heinrich von Navarra zu, wieder zum katholischen Glauben zu konvertieren und wurde im Gegenzug der nächste französische König und nahm den Namen Heinrich IV. an. Er

vermittelte einen Waffenstillstand zwischen Katholiken und Hugenotten und die Morde hörten für eine Weile auf.

1685 widerrief König Ludwig XIV. das Edikt, das Heinrich IV. ausgehandelt hatte, und erklärte den Hugenottenglauben für illegal. Es war ihnen verboten, Gottesdienste abzuhalten; ihre Kinder sollten in katholischen Einrichtungen erzogen werden und es wurde ihnen verboten, Frankreich zu verlassen. Eine schreckliche Verfolgung begann, als Männer, Frauen und Kinder im Namen der römisch-katholischen Kirche ermordet wurden. Die Folge war, dass die Hugenotten, die der Oberschicht angehörten, aus Frankreich flohen. Es wird geschätzt, dass bis zu einer Million Hugenotten aus Frankreich flohen und sich in England, Holland, Preußen, Südafrika, der Schweiz, Norwegen, Dänemark und den amerikanischen Kolonien niederließen. Die Mehrheit der in Frankreich verbliebenen Hugenotten wurde gezwungen, zur römisch-katholischen Kirche zurückzukehren.

Mit brutaler Unterdrückung und Mord benutzte Satan die römisch-katholische Kirche und die korrupten Könige und Adligen, um die protestantische Reformbewegung zu zerstören. Die Erweckung war vorbei und die aufkeimende christliche Kirche in Frankreich wurde zerstört; seine Mitglieder sind entweder tot oder haben in anderen Nationen gelebt. Als die Illuminaten die Französische Revolution begannen, gab es keine christliche Kirche, die ihr widerstehen konnte.

Dazu fallen mir zwei Bibelverse ein:

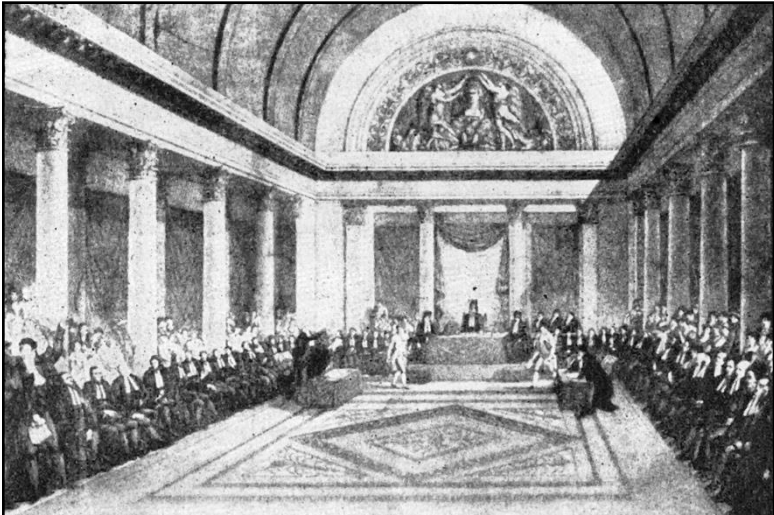
Bete sie nicht an und diene ihnen nicht. Denn ich, der HERR, dein Gott, bin ein eifriger Gott, der da heimsucht der Väter Missetat an den Kindern bis in das dritte und vierte Glied, die mich hassen; (2 Mose 20:5)

Denn wir kennen den, der da sagte: "Die Rache ist mein, ich will vergelten", und abermals: "Der HERR wird sein Volk richten." (Hebräer 10:30)

Die französische Königsfamilie und der Adel Frankreichs wurden alle von den Illuminaten verfolgt und die Mehrheit der Nachkommen der Männer, die Gottes Kirche in Frankreich zerstörten, starben eines gewaltsamen Todes oder mussten fliehen, um ihr eigenes Leben zu retten. Zahlreiche römisch-katholische Bischöfe und Priester wurden verhaftet und ohne Gerichtsverfahren hingerichtet. Viele von ihnen wurden von einem Mob zu Tode geprügelt. Kein Mensch kann Gott verspotten und erwarten, damit durchzukommen.

Die Illuminaten hatten einen neuen Führer für Frankreich gefunden, Napoleon Bonaparte, der 1804 Kaiser wurde und bis 1815 regierte, als er abgesetzt wurde. Als Dank an die Führung der jüdischen Welt berief er 1806 den ersten Großen Sanhedrin in Paris ein. Die Juden hatten seit der Zerstörung Jerusalems im Jahr 70 n. Chr. kein solches Regierungsgremium mehr gehabt.¹

Die Illuminaten erhielten den Befehl, in so vielen Ländern wie möglich Revolution zu schüren und die Französische Revolution als Blaupause zu verwenden. England war das nächste Ziel, aber eines hatten sie vergessen, es gibt einen lebendigen Gott im Himmel, der andere Pläne hatte. Sie scheiterten in England, waren aber weniger als 123 Jahre später in Russland, Deutschland und China erfolgreich.



Adam Weishaupt lebte als Flüchtling vor der bayerischen Regierung weiterhin in der deutschen Stadt Gotha. Er schrieb 12 öffentliche Schriften zur Verteidigung der Illuminaten. 1785 schrieb er ein Buch mit dem Titel „Eine vollständige Geschichte der Verfolgungen der Illuminaten in Bayern“. Im Jahr 1786 veröffentlichte er zwei Publikationen: „A Picture of the Illuminati“ und „An Apology for the Illuminati“. 1787 schrieb er: „Ein verbessertes System der Illuminaten. 1788 veröffentlichte er „Die wahren verbesserten Rituale der Illuminaten“. 1795 schrieb er: „Pythagoras oder Beobachtung über die geheime Weltregierung und Kunst“. Er verfasste auch 16 philosophische Schriften.

Weishaupt reiste zwar, um an Versammlungen teilzunehmen und seiner Führung mitzuteilen, was als nächstes zu tun sei, aber er unterhielt ein Haus in Gotha und heiratete eine zweite Frau, Anna Maria, die ihm sechs Kinder, zwei Mädchen und vier Jungen, schenkte. Am 18. November 1830 starb Adam Weishaupt und betrat die Hölle, wo er derzeit auf das Gericht des Großen Weißen Throns wartet. Sobald seine Strafe verhängt ist, wird er zum Feuersee gebracht, wo er seine ewige Strafe absitzen wird.

10 Und der Teufel, der sie verführte, ward geworfen in den feurigen Pfuhl und Schwefel, da auch das Tier und der falsche Prophet war; und sie werden gequält werden Tag und Nacht von Ewigkeit zu Ewigkeit.

11 Und ich sah einen großen, weißen Stuhl und den, der daraufsaß; vor des Angesicht floh die Erde und der Himmel und ihnen ward keine Stätte gefunden.

12 Und ich sah die Toten, beide, groß und klein, stehen vor Gott, und Bücher wurden aufgetan. Und ein anderes Buch ward aufgetan, welches ist das Buch des Lebens. Und die Toten wurden gerichtet nach der Schrift in den Büchern, nach ihren Werken.

13 Und das Meer gab die Toten, die darin waren, und der Tod und die Hölle gaben die Toten, die darin waren; und sie wurden gerichtet, ein jeglicher nach seinen Werken.

14 Und der Tod und die Hölle wurden geworfen in den feurigen Pfuhl. das ist der andere Tod.

15 Und so jemand nicht ward gefunden geschrieben in dem Buch des Lebens, der ward geworfen in den feurigen Pfuhl.

(Offenbarung 20:10-15)

JOHN WESLEY - GOTTES MANN IN ENGLAND

Im Himmel gibt es nie eine Krise und Gott hat immer alles unter Kontrolle. Lange vor der Erschaffung der Welt kannte Gott jedes Ereignis, das auf diesem Planeten stattfinden würde, und plante, wo sein Volk zeitlich und örtlich zu platzieren war. Es gibt keinen besseren Ort, um herauszufinden, wie Gott denkt, als in der Bibel:

1 Warum toben die Heiden, und die Völker reden so vergeblich?

2 Die Könige der Erde lehnen sich auf, und die Herren ratschlagen miteinander wider den HERRN und seinen Gesalbten:

3 "Lasset uns zerreißen ihre Bande und von uns werfen ihre Seile!"

4 Aber der im Himmel wohnt, lacht ihrer, und der HERR spottet ihrer.

5 Er wird einst mit ihnen reden in seinem Zorn, und mit seinem Grimm wird er sie schrecken.

6 "Aber ich habe meinen König eingesetzt auf meinem heiligen Berg Zion."

7 Ich will von der Weisheit predigen, daß der HERR zu mir gesagt hat: "Du bist mein Sohn, heute habe ich dich gezeugt:

8 heische von mir, so will ich dir Heiden zum Erbe geben und der Welt Enden zum Eigentum.

9 *Du sollst sie mit einem eisernen Zepter zerschlagen; wie Töpfe sollst du sie zerschmeißen."*

10 *So lasset euch nun weisen, ihr Könige, und lasset euch züchtigen, ihr Richter auf Erden!*

11 *Dient dem HERRN mit Furcht und freut euch mit Zittern!*

12 *Küßt den Sohn, daß er nicht zürne und ihr umkommt auf dem Wege; denn sein Zorn wird bald entbrennen. Aber wohl allen, die auf ihn trauen! (Psalm 2:1-12)*

Gott erlaubte Adam Weishaupt, Frankreich zu zerstören, aber er würde nicht zulassen, dass er auch England und die Vereinigten Staaten zerstörte. Am 17. Juni 1703 wurde einem anglikanischen Geistlichen namens Samuel Wesley ein kleiner Junge geboren. Samuel und seine Frau Susanna nannten den Jungen John, ohne zu wissen, dass dieses Baby zu einem Mann heranwachsen würde, der die Tore der Hölle stürmen und den Menschen in England das Evangelium bringen würde, wie sie es noch nie zuvor gehört hatten.

Im Alter von fünf Jahren brach im Haus der Familie Wesley Feuer aus. So beschrieb John dieses Ereignis:

„Eine meiner frühesten Erinnerungen ist ein weiterer Brand im selben Pfarrhaus (obwohl ich mich mehr an den feuchten Rauchgeruch erinnere als an das eigentliche Ereignis). Dies war eine Donnerstagnacht, der 9. Februar 1709, ich glaube zwischen 11:00 und Mitternacht, die das Gebäude vollständig zerstörte. Alle außer mir wurden schnell evakuiert. Da meine Rettung nicht zu früh kam, habe ich mich oft (um diese Worte der Propheten zu verwenden) als „aus dem Brennen gerissenes Brandzeichen“ betrachtet.¹

John wurde von seinen Eltern zu Hause unterrichtet und im Alter von 11 Jahren auf die Charterhouse School in London geschickt. Seine Eltern versuchten moralisch, ein christliches Leben zu führen, aber sie wurden nicht wiedergeboren. John und seine Geschwister wuchsen in einer sogenannten christlichen Familie

auf, in der jeder hart arbeitete, um ein moralisches Leben zu führen und Gott zu gefallen.

Die Leute dachten, dass ihnen die Taufe in der anglikanischen Kirche Erlösung bringen würde. Hier ist, was John über seinen spirituellen Zustand im Alter von 11 Jahren sagte:

„Ich glaube, bis ich ungefähr zehn Jahre alt war, habe ich die ‚Wäsche des Heiligen Geistes‘, die mir bei der Taufe (Kleinkind) gegeben wurde, nicht abgesündigt. Ich war streng erzogen und sorgfältig gelehrt worden, dass ich nur durch „allgemeinen Gehorsam“ und „alle Gebote Gottes“ gerettet werden konnte.

Diese Anweisungen, soweit sie äußerliche Pflichten und Sünden respektieren, nahm ich gerne entgegen und überlegte sie sorgfältig. Aber alles, was mir von innerem Gehorsam oder Heiligkeit gesagt wurde, verstand ich weder, noch erinnerte ich mich daran. So sehr, dass ich die wahre Bedeutung des Gesetzes ebenso wenig wusste wie das Evangelium Christi.“²

¹JOHN WESLEY: HIS LIFE AND THEOLOGY, Robert G. Tuttle Jr., Zondervan Publishing House, Grand Rapids, Michigan, 1978. p.42

²Ibid, Seiten 51-52

John verbrachte sieben Jahre in diesem Internat in London und entwickelte eine große Angst zu sterben. 1720 trat er in die Christ Church ein, das angesehenste College in Oxford. Obwohl er Religion nicht als Hauptfach studieren wollte, wurde John 1725 zum Diakon in der Anglikanischen Kirche geweiht und schloss 1727 mit einem Master of Arts ab. Er diente zwei Jahre lang als Hilfsgeistlicher in der Pfarrei seines Vaters und kehrte zu Oxford im Jahr 1729 zurück.

Es besteht kein Zweifel, dass Gott John berufen hatte und trotz der Tatsache, dass er nicht wiedergeboren wurde, weil er sich nach mehr von Gott sehnte. Bei seiner Rückkehr nach Oxford schloss sich ihm sein Bruder Charles an, der kürzlich eine „religiöse Reformation“ durchlaufen hatte.

Es gab einen großen Angriff auf die Lehre der christlichen Kirche durch zwei Bewegungen, die den Rest der christlichen Kirche in

Frankreich zerstören sollten, aber aufgrund der zukünftigen Erweckungen durch die Wesley-Brüder und George Whitefield in England nicht Fuß fassen konnten.

Die erste falsche Lehre war der Arianismus, der besagte, dass Jesus nicht von derselben Substanz wie Gott sei, sondern das beste aller geschaffenen Wesen. Die zweite falsche Lehre war der Deismus, der besagte, dass Gott die Welt und all die Dinge darin erschaffen hat, aber dann ging er weg und überliess sie sich selbst.

So können wir die Schwäche der christlichen Kirche in England zu Beginn des 18. Jahrhunderts erkennen. Da der Klerus und die Mitglieder nicht wiedergeboren wurden und mit falschen Lehren, gab es keine Macht im Evangelium, sondern einen mühsamen Weg von Menschen, die versuchten, Gott im Fleisch zu gefallen. Die Bedingungen in England waren nicht sehr gut und John Wesley gab ein sehr offenes Bild davon, wie das Leben in seiner Jugend war.

LEBENSBEDINGUNGEN IN ENGLAND IM FRÜHEN 18. JAHRHUNDERT



Zur Zeit der Geburt von John Wesley befand sich England in einer dunklen spirituellen Rezession, in der Atheismus und falsche Lehre blühten und spirituelle Dunkelheit, Trunkenheit und Ausschweifung dominierten. Das Bild, das John in seinen frühen Jahren von England gab, war, dass der größte Teil des Landes aus Ackerland bestand, das mit kleinen Städten und Dörfern übersät war.

London und die größeren Städte waren schmutzig, als die Bevölkerung Müll und menschliche Abfälle auf die Straße warf.

Die Menschen lebten in Ein- oder Zweizimmerhütten aus Wetterbrettern und einem Satteldach. Sie wurden in Reihen nebeneinander aufgestellt. Reiche Leute hatten aufwendigere Gebäude, aber der Dreck und Gestank war schrecklich.

Landwirtschaft und Industrie waren in einem primitiven Zustand. Menschenrechte wurden von den Behörden nicht praktiziert und es war üblich, dass täglich zehn bis zwölf Menschen für jedermann sichtbar am Galgen aufgehängt wurden. Es gab sogar die Erhängung eines zehnjährigen Jungen, weil er einen Laib Brot gestohlen hatte. Das Leben in England war zu dieser Zeit billig.

Es gab eine Oberschicht von Aristokraten, die riesige Ländereien angehäuft hatte und ein Leben in Luxus führte, von dem die armen Leute nicht einmal träumen konnten. Diese Aristokraten unterstützten den König von England und zogen es vor, das Land mit verschiedenen Nationen im Krieg zu halten, um riesige Gewinne zu erzielen. Die britische Royal Navy brauchte mehr Männer, als sich freiwillig meldeten, also befahl die Regierung der Marine, ihre Reihen zu füllen, indem sie „Pressebanden“ durch die Städte ziehen und Männer im Alter von 18 bis 55 Jahren zwingen, ins Gefängnis zu kommen und später auf einen Stützpunkt der Royal Navy zu bringen wo sie gezwungen wurden, auf den Kriegsschiffen zu dienen. Es war für Männer gefährlich, einfach herumzulaufen, da sie jederzeit in Dienst gestellt werden konnten.

Was Satan betraf, war England reif für eine Revolution, die noch gewalttätiger ausfallen würde als Frankreich, aber Gott hatte einen anderen Plan.

LIVING CONDITIONS IN ENGLAND DURING THE EARLY 18TH CENTURY



At the time of the birth of John Wesley, England was in a dark spiritual recession where atheism and false doctrine flourished and spiritual darkness, drunkenness and debauchery existed everywhere. The picture John gives of England during his early years was that most of the country consisted of farmland dotted with small towns and villages.

London and the bigger cities were filthy as the population threw out garbage and human waste on the streets.

People lived in one or two room huts made of weatherboards and a pitched roof. They were placed in rows side by side. Rich people had more elaborate buildings but the filth and stench was terrible.

Farming and industry were in a primitive state. Human rights were not practiced by the authorities and it was common to see ten to twelve people being hung from gallows on a daily basis for everyone to see. There was even the hanging of a ten year old boy for stealing a loaf of bread. Life in England was cheap during this time.

There was an upper class of aristocrats who had amassed huge estates and lived a life in luxury of which the poor people could not even dream. These aristocrats gave their support to the King of England and preferred to keep the country at war with different nations in order to make huge profits. The British Royal Navy needed more men than were volunteering so the government ordered the navy to fill its ranks by having "press gangs" roam the cities and force men from ages 18 to 55 to be taken to prison and later transferred to a royal navy base where they were forced to serve on the warships. It was hazardous for men just to walk around since they could be pressed into service at any time.

As far as Satan was concerned, England was ripe for a revolution that would be even more violent than what happened to France but God had a different plan.

DER HEILIGE KLUB

Im Jahr 1729 begann Charles Wesley, der Bruder von John, eine große Besorgnis für den Zustand in der Nation und insbesondere am College of Christ Church zu haben. Er wollte eine Gruppe von Männern versammeln, die die Bibel studieren würden. Zu den Wesley-Brüdern gesellten sich zwei weitere junge Männer, William Morgan und Frances Gore, die sich regelmäßig trafen. Die Gruppe bekam den Spitznamen "Holy Club" und andere Studenten spotteten über sie und nannten sie "Methodists".

Nach und nach schlossen sich mehr Männer der Gruppe an, aber im Jahr 1830 änderte sich der Schwerpunkt der Gruppe, als sie anfangen, Gefängnisse zu besuchen und Häftlingen zu dienen. Einer der Männer, die sich der Gruppe anschlossen, war George Whitefield, der später ein flammender Evangelist in England und den amerikanischen Kolonien wurde.

John und Charles hatten den tiefen Wunsch, mehr über Gott zu erfahren und die Menschen zu beeinflussen, Christus ähnlicher zu werden, aber da sie nicht wiedergeboren wurden, war es ein Werk im Fleisch, aber Gott hatte zu gegebener Zeit einen Samen in ihre Herzen gesät dieser Same würde ausbrechen und zu einem großen Baum heranwachsen, der seinen Schatten auf die ganze Nation werfen würde.

UMZUG NACH AMERIKA

Am 14. Oktober 1735 segelten John und Charles auf dem Schiff „The Simmonds“ von Gravensend, Kent, nach Savannah in der Provinz Georgia. Gouverneur James Oglethorpe hatte John gebeten zu kommen und dort Pastor der neu gegründeten anglikanischen Kirche zu werden.

Ähnlich wie Gott Jona auf seinem Weg nach Tarsus in die Enge getrieben hatte, hatte Gott dieses Schiff für die Wesley-Brüder vorbereitet. An Bord war eine Gruppe deutscher Christen, bekannt als Mähren. Ihre Revolte gegen Rom wurde von einem katholischen Priester namens Jan Hus (1369-1415) begonnen, der in der heutigen Tschechischen Republik stationiert war. Hus ging Martin Luther etwa 100 Jahre voraus, als er anfang, die Notwendigkeit der Wiedergeburt zu predigen. Mit der Zeit wurden seine Anhänger verfolgt und Hus wurde nach einer Farce eines Prozesses durch die römisch-katholische Kirche auf dem Scheiterhaufen verbrannt.

1722 öffnete ein deutscher Adliger namens Nicolaus Zinzendorf sein Gut für verfolgte Mähren und unter ihnen brach eine

Erweckung aus. Sie wurden wiedergeboren und erlebten auch die Taufe im Heiligen Geist; es war also eine Gruppe von Christen, wiedergeborener, geisterfüllter Christen, die Kontakt zu den Wesley-Brüdern aufnahmen.

Gott schickte drei Stürme gegen das Schiff und manchmal sah es so aus, als würde das Schiff auseinanderbrechen. Die englischen Passagiere waren versteinert, aber die deutschen Passagiere sangen Hymnen und priesen Gott. Nach dem dritten solchen Sturm ging John zu den Mähren hinüber und erkundigte sich, ob sie Angst hätten zu sterben. So beschrieb John das Gespräch:

„Hatten Sie keine Angst? Er antwortete: „Ich danke Gott, nein.“ Ich fragte: „Aber hatten Ihre Frauen und Kinder keine Angst?“ Er antwortete sanft: „Nein, unsere Frauen und Kinder haben keine Angst zu sterben.“

Von ihnen ging ich zu ihren weinenden, zitternden Nachbarn und zeigte ihnen den Unterschied in der Stunde der Prüfung zwischen dem, der Gott fürchtet, und dem, der ihn nicht fürchtet.“¹

John verstand nicht, dass er durch den Glauben an Jesus Christus und die Umkehr seiner Sünden gerettet werden konnte. In seinem schriftlichen Bericht über diese Reise erklärte er, dass er die Mähren weiterhin beobachtete und von der Ernsthaftigkeit ihres Verhaltens, ihrer Demut und ihrer Ruhe besonders bei Stürmen beeindruckt war. Während John vor Angst zitterte und andere schrien, sangen oder beteten sie.

John wurde von Todesangst gequält, aber die Mährer schienen etwas zu wissen, was er nicht wusste.

Er schrieb auch, dass er an Bord des Schiffes als Pastor für die englischen Passagiere und die Besatzung fungierte, seine Absicht war es nicht, diese Aufgaben zu erfüllen, um dem Volk zu dienen, sondern es als gute Werke zu tun, um sich selbst zu retten.

Als er auf einer kleinen Insel vor der georgischen Küste ankam, traf er einen mährischen Pastor namens August Spangenberg, der John mit folgenden Fragen konfrontierte:

„Hast du das Zeugnis des Geistes? Hast du den Zeugen in dir? Bezeugt der Geist Gottes mit deinem Geist, dass du ein Kind Gottes bist? Kennst du Jesus Christus?“

John antwortete: „Ich weiß, dass er der Retter der Welt ist.“ Spangenberg sagte dann: „Stimmt, aber weisst du, dass er dich gerettet hat?“ John antwortete: „Ich hoffe, er ist gestorben, um mich zu retten.“ Dann ... sagte: 'Kennst du dich selbst?' John antwortete: 'Ja', aber in seinem Inneren wusste er, dass er nur Worte sprach, die nicht wahr waren.“¹

John Wesley schrieb später in seinen Memoiren, dass er zu dieser Zeit den Weg der Gnade durch den Glauben nicht verstand und deshalb seine harte Arbeit fortsetzte, methodisch zu versuchen, Gott zu dienen und so heilig wie möglich zu sein. John fing auch an, regelmäßig zu fasten, um Gott mehr zu gefallen.

GOTT SCHLIESST DIE TÜR IN GEORGIEN

Die Zukunft von John Wesley lag nicht darin, ein amerikanischer Kolonialminister zu werden. Gott hatte John nach Georgia gebracht, damit er dem Evangelium der Gnade ausgesetzt war, und nachdem diese Einführung gemacht war, wollte Gott John wieder in England haben. So hat Gott die Details ausgearbeitet. Am 13. März 1736 war John dreiunddreißig Jahre alt, als er einer neunzehnjährigen Frau namens Sophia Hopkey vorgestellt wurde, die anfangs zu seinem Bibelunterricht zu kommen. Mit der Zeit wurden sie romantisch verlobt und John fing an, mit ihr über die Ehe zu sprechen. Als die Beziehung intensiver wurde, suchte John den Rat von zwei seiner Freunde, aber es waren die Mähren, die ihm den Rat gaben, in den Wald zu gehen und in dieser Angelegenheit Gott zu suchen. John blieb eine Woche aus und wurde vom Heiligen Geist angewiesen, diese Frau nicht zu heiraten und sie über seine Entscheidung zu informieren, wenn er

zurückkam. Sie wurde wütend und sagte John, dass sie, da er sie zurückgewiesen hatte, einen Mann heiraten würde, der kein christliches Leben führte. Nach der Hochzeit dieses Mannes besuchte das Paar die Kirche, in der John der Pastor war, und er weigerte sich, sie an der Kommunion teilnehmen zu lassen.

Das Paar ging vor Gericht und verklagte John, weil er die mündliche Verpflichtung, Sophie zu heiraten, verletzt und ihre Kommunion verweigert hatte. Dieser Gerichtsprozess hat John viel Kummer bereitet und auch sein Image als Pfarrer der anglikanischen Kirche getrübt. Als er seine Absicht bekannt gab, Georgia zu verlassen und nach England zurückzukehren, reichte das Paar weitere Klagen ein, um ihn in Savannah zu halten, und John musste buchstäblich aus Georgia fliehen und nach Norden fahren, wo er ein Schiff finden konnte, das ihn zurück nach England brachte.

John gab an, Amerika als niedergeschlagener Mann zu verlassen, und da er noch nicht verstanden hatte, dass die Erlösung durch Gnade geschah, versank er auch in eine tiefe Depression.

Am 22. Dezember 1737 verließ er Amerika auf dem Schiff „Samuel“ nach England. Die Rückfahrt war brutal, als das Schiff Sturm um Sturm erlebte und riesige Wellen des Zweifels und Unglaubens über seine Seele strömten. Am 1. Februar 1737 traf das Schiff in England ein und John Wesley hatte diese Aussage in sein Tagebuch geschrieben: "Ich ging, um andere zu bekehren, wer wird mich bekehren?"²

¹ ibid. Seite 132 ² ibid. Seite 176

JOHN WESLEY UND FRAUEN

John fehlte es an Geschick im Umgang mit Frauen und alle seine Beziehungen endeten negativ. Seine erste Begegnung mit einer Frau und eine mögliche Heirat fand im Alter von fünfundzwanzig Jahren statt; wir haben bereits sein romantisches Versagen in

Georgia im Alter von dreiunddreißig Jahren untersucht. 1751 heiratete er im Alter von 47 Jahren eine Frau namens Molly Vazeille. Er ließ sich von niemandem Rat einholen, als er diese Entscheidung traf, und rückblickend gibt es keinen Zweifel, dass Satan diese Frau geschickt hat, um seinen Dienst zu zerstören. Molly war deprimiert und von Dämonen genervt und die Ehe war vom ersten Tag an miserabel. Im Laufe der Zeit begann Molly, ihren Mann zu sabotieren, indem sie Lügen über ihn verbreitete, seine Papiere und andere Aufzeichnungen zerstörte, die er zu Hause aufbewahrte, und hasste seinen täglichen Zeitplan des Gebets und des Bibellesens. Sie verließ John, ohne ihm zu sagen, wohin sie nach zwanzig Jahren einer schlechten Ehe gegangen war. In den nächsten zehn Jahren wusste John nicht, wo Molly war, und als sie am 12. Oktober 1781 begraben wurde, wusste John nicht einmal, dass sie gestorben war. Aus der Ehe gingen keine Kinder hervor.

Rückblickend auf sein Leben ist es offensichtlich, dass John durch das Verhalten seiner Frau ein emotionales Trauma erlitten hat. Es mag ihn von Zeit zu Zeit verlangsamt haben, aber insgesamt war John in der Lage, der Mann zu sein, der Gott ihn sein wollte.

Es ist interessant festzustellen, dass auch der große Baptistenmissionar in Indien, William Carey (1761-1834), durch seine Frau vom Teufel angegriffen wurde. Carey war dafür verantwortlich, das Evangelium in Indien zu verbreiten und ein Fundament zu errichten, das Indien veränderte und Christus zu einem Ort des Respekts brachte, als Millionen von Indern zu Christus bekannten. Careys Frau wurde nach längerem Aufenthalt in Indien von bösen Geistern heimgesucht und er musste jahrelang für seine geistesgestörte Frau sorgen, bis sie starb.

WIEDERGEBOREN

Als John wieder nach Oxford zurückkehrte, traf er einen anderen mährischen Prediger namens Peter Böhler, der viel Zeit mit John verbrachte, um ihm in Bezug auf die Errettung durch den Glauben an Christus zu dienen. Am 24. Mai 1738 begann Gott die letzte

Regung in John und am Abend beschloss er, an einer Mährischen Versammlung in der Aldersgate Street in London teilzunehmen.

Jemand in der Gemeinde las aus Luthers Vorwort zu seinem Kommentar zum Römerbrief, und als die Worte gesprochen wurden, bewegte der Heilige Geist mächtig auf John und bestätigte, dass die Erlösung tatsächlich durch den Glauben an Christus, durch die Gnade, und nicht von Werken. In diesem Moment hatte John das Gefühl, dass er für seine Errettung völlig auf Christus vertraute und ihm die Gewissheit gegeben wurde, dass er gerettet wurde. Genau wie der Apostel Paulus begann John Wesley mit Macht zu predigen, dass jeder Mensch von neuem geboren werden muss, und zwar aus Gnade, nicht aus Werken.

John und sieben seiner Freunde reisten am 14. Juni 1738 nach Deutschland, um das mährische Hauptquartier in Herrnhut zu besuchen. Sie erlebten eine mächtige Bewegung des Heiligen Geistes, und dieser Sonntag wurde in drei Arten von Versammlungen verbracht, wo zuerst eine kraftvolle Gebetszeit mit Singen, gefolgt von Gebet und mehr Singen und dann eine Zeit der Verkündigung des Wortes Gottes stattfand. Hier ist eine Beschreibung:

„...Personen, die sowohl von innerer als auch von äußerer Sünde errettet sind, durch die Liebe Gottes, die in ihre Herzen ausgegossen ist; und aus allen Zweifeln und Furcht durch das bleibende Zeugnis des Heiligen Geistes, das ihnen gegeben wurde.“³

Die Mehrheit der christlichen Schriftsteller, die Biographien von John Wesley und der mährischen Bewegung verfasst haben, haben die Rolle des Heiligen Geistes heruntergespielt. Die Wahrheit ist, dass die Menschen in der mährischen Gemeinde nicht nur gerettet, sondern auch im Heiligen Geist getauft wurden, und dasselbe gilt für John Wesley. Gott rettete und taufte ihn im Heiligen Geist und es war diese Kombination, die es Gott ermöglichte, John zu benutzen, um in England ein Erwachen auszulösen.

GEORGE WHITEFIELD

DAS ERWACHEN BEGINNT

Während der Zeit des Holy Club in Oxford war George Whitefield (1714-1770) der erste Blitzableiter, der England traf. Während John und Charles 1735 nach Georgia gingen, übernahm Whitefield die Führung des Holy Club und wurde de facto der Gründer der methodistischen Bewegung in England. Als er mit dem Evangelium der Gnade konfrontiert wurde, widersetzte er sich ihm nicht wie John und wurde wiedergeboren. 1736 wurde er in der Church of England zum Diakon ordiniert und begann sofort, die Notwendigkeit der Wiedergeburt von Sündern zu predigen.

Er predigte bei Open-Air-Versammlungen, weil die anglikanische Kirche ihn nicht willkommen hieß und er war der erste vom Holy Club, der im Freien predigte, um die Massen zu erreichen.

Während seiner 34-jährigen Amtszeit hielt Whitefield mehr als 15.000 Open-Air-Meetings ab und predigte Millionen von Menschen. Er evangelisierte in Wales, Irland und England und unternahm 14 Predigtaktionen nach Schottland. Er reiste sieben Mal zu den Kolonien von Neuengland in Nordamerika.

Das Feuer des Heiligen Geistes fiel 1739, als er eine Predigtreise begann. Bis 1740 hatte er eine sechswöchige Tournee abgehalten und 175 Predigten vor Zehntausenden von Menschen gehalten, was die gesamte Region geistlich befeuerte, besonders als er die Versammlungen mit der Einladung schloss, hervorzutreten und wiedergeboren zu werden.

Es ist wichtig anzumerken, dass die Bevölkerung in den Kolonien zu dieser Zeit klein war im Vergleich zu der heutigen in der gleichen Region, und die Wiedergeburt von Zehntausenden von Menschen einen großen Unterschied in der politischen Arena ausmachte, da sie politische Führer beeinflusste, Richter, Polizisten, Lehrer, Geschäftsleute, Banker, Arbeiter und Hausfrauen. Im Vergleich zu

heute entspräche dies der Errettung von 10 Millionen Menschen in sechs Wochen, die alle ihren Lebensstil ändern.

Whitefield rekrutierte Laien, die als Prediger ausgebildet werden sollten, und legte den Grundstein für die Wiedergeburt von Menschen und eine Organisation von Kirchen, die die Bewegung des Heiligen Geistes bewahren würden. Er war an der Gründung von drei Bildungseinrichtungen in Amerika beteiligt: der Princeton University, der University of Pennsylvania und dem Dartmouth College.



Obwohl er ein anglikanischer Geistlicher war, löste sich Whitefield von der formellen Predigt und dem Bibeltext, illustrierte ihn mit Geschichten und brachte ihn auf eine kraftvolle, lebendige Art und Weise vor, welche die Menschenmassen anzog. Er predigte eine einfache Botschaft, die die Leute verstehen und darauf reagieren konnten. Sie bestand in der Errettung durch den Glauben an Christus, der Weihe des neugeborenen Christen, einem heiligen Leben und der Übernahme von Verantwortung in der Gesellschaft. Mit anderen Worten, ein tägliches christliches Leben zu führen und es zu einem Teil des Berufs zu machen, den die Menschen ausüben. Das Ergebnis war, dass sich die Gesellschaft veränderte, da die Menschen auf der Grundlage der Bibel andere Maßstäbe hatten. Trunkenheit, Unzucht, Ehebruch und sündiges Leben wichen der Heiligkeit, die die gesamte Gesellschaft auf ein höheres Niveau gehoben hat.

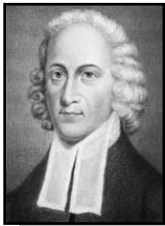
Nicht alle waren mit diesem Ergebnis zufrieden; der Teufel war zornig, ebenso die jüdischen Bankiere und die Leute in den Freimaurerlogen. Weil sie Macht und Einfluss verloren, da ihr böses Werk für die kommenden Generationen zurückgeworfen

wurde. Sogar die Kriminalität ging zurück, als die Kriminellen gerettet wurden.

JONATHAN EDWARDS

WERKE IN AMERIKA

Während sowohl John Wesley als auch George Whitefield in England geboren wurden, wurde Jonathan Edwards 1703 in Amerika geboren und lebte bis 1758. Sein Vater war Pfarrer in einer Gemeindekirche in Connecticut, und nachdem er bei seinem Vater zu Hause unterrichtet wurde, ging er aufs College, um ein Minister zu werden. 1722 wurde er in eine Scottish Presbyterian Church in New York berufen. 1726 nahm er einen Ruf an, Pfarrer in der Kirche seines Großvaters in Northampton, Massachusetts, zu werden. Edwards heiratete 1727 die siebzehn-jährige Sarah Pierpont und sie gebar ihm elf Kinder, drei Jungen und acht Mädchen. Als sein Großvater 1729 verstarb, wurde er Oberpfarrer.



Edwards war der zweite Blitzableiter, den Gott erweckte, aber er hatte einen ganz anderen Weg zur Erlösung. Während seiner College-Jahre studierte er Naturwissenschaften, aber anstatt wie so viele seiner Kollegen Agnostiker zu werden, sah Edwards den Schöpfer hinter all den Wundern der Schöpfung. Er verbrachte viel Zeit alleine im Wald, wo er Gott suchte. Während seines letzten Studienjahres im Jahr 1726 offenbarte ihm der Heilige Geist, dass die Erlösung durch Gnade und Glauben an Jesus Christus erfolgt. Nachdem er diese Erfahrung mit Gott gemacht hatte und

wiedergeboren war, begann er diese Botschaft mit großer Kraft zu predigen.

Als Edwards begann, die Heilsbotschaft zusammen mit einem Ruf nach Heiligkeit zu predigen, brach in der Northampton Gegend von eine Erweckung aus, die von 1734 bis 1739 andauerte.

Als George Whitefield 1738 zum ersten Mal nach Amerika kam, arrangierte Gott, dass sich diese beiden Männer begegneten und einander dienten. In den Jahren 1739-1750 brach unter der Predigt von Edwards ein größeres Erwachen aus und das Feuer des Heiligen Geistes brannte in Neuengland mit zwei Fackeln.

Edwards war nicht nur ein großartiger Prediger, sondern hatte auch ein großes theologisches Verständnis. Es ist eine Sache, Menschen aufzuwecken und sie zu retten, aber es brauchte Nacharbeit, um das, was Gott getan hat, zu bewahren und weiterhin neue Menschen für Christus zu gewinnen.

Edwards hatte 1734 zwei Rechtfertigungspredigten gehalten, die in vielen Kirchen der Gegend ein spirituelles Erwachen zur Folge hatten. Die Nachricht von der großen Bewegung Gottes kam nach England und 1737 wurde eine Broschüre mit dem Titel „A Faithful Narrative of the Surprising Work of God“¹ veröffentlicht.

1741 schrieb Edwards das Buch „The Distinguishing Marks of the Holy Spirit of God“, in dem er Zeichen und Wunder verteidigte, die in den Zusammenkünften geschahen. 1743 überarbeitete und erweiterte er dieses Buch und publizierte als „Some Thoughts Concerning the Present Revival“. England und 1737 wurde eine Broschüre mit dem Titel „A Faithful Narrative of the Surprising Work of God“¹ veröffentlicht.

1741 schrieb Edwards das Buch „The Distinguishing Marks of the Holy Spirit of God“, in dem er Zeichen und Wunder verteidigte, die in den Zusammenkünften geschahen. 1743 überarbeitete und

erweiterte er dieses Buch und publizierte es „Some Thoughts Concerning the Present Revival“.

Die bekannteste Predigt, mit der Tausende von Menschen zu Christus gebracht wurden, trug den Titel „Sünder in den Händen eines wütenden Gottes“, die 1741 zum ersten Mal gepredigt wurde.

1746 schrieb er ein weiteres Buch, „A Treatise Concerning Religious Affections“. 1749 schrieb er das Buch „In einer bescheidenen Untersuchung bezüglich der Voraussetzungen für die Kommunion“, und als der Kirchenvorstand dieses Buch las, wurde er ein Jahr später aus der Kirche in Northampton entlassen.

1751 ließ er sich in Stockbridge, Massachusetts, nieder, wo er eine kleine Kirche leitete. 1754 veröffentlichte er das Buch „In Freedom of the Will“, gefolgt von „The Great Christian Doctrine of Original Sin“ im Jahr 1758. Edwards starb im selben Jahr im Alter von 55 Jahren an Pocken.

Nach seinem Tod wurden 1765 einige seiner Predigten in Buchform veröffentlicht, „Eine Dissertation über das Ende, für die Gott die Welt schuf“, und „Eine Geschichte des Erlösungs-werks“ im Jahr 1774.

Die von Gott durch diese beiden Männer in den amerikanischen Kolonien geleistete Arbeit war die Grundlage für die zukünftige amerikanische Revolution und die Gründung der Vereinigten Staaten von Amerika. Es gibt keine Nation auf dieser Erde, die eine so großartige Verfassung hat, die aus Gott in den Herzen der Menschen geboren wurde, die vom Heiligen Geist berührt wurden.

Die Gründer des amerikanischen Traums waren geformt durch die Erneuerung welche im 18. Jahrhundert durch die Kolonien zog, und die Männer in Europa welche in England aktiv waren und die Wahrheit verbreiteten, dass Gott im Himmel der alleinige Herrscher über alle Nationen ist.

¹ WHO'S WHO IN CHRISTIAN HISTORY, J.D. Douglas, Tyndale House Publishers, 1992, p.225

8 Denn so spricht der HERR, der den Himmel geschaffen hat, der Gott, der die Erde bereitet hat und hat sie gemacht und zugerichtet, und sie nicht gemacht hat, daß sie leer soll sein, sondern sie bereitet hat, daß man darauf wohnen solle: Ich bin der HERR, und ist keiner mehr.

19 Ich habe nicht in Verborgenen geredet, im finstern Ort der Erde; ich habe nicht zum Samen Jakobs vergeblich gesagt: Suchet mich! Denn ich bin der HERR, der von Gerechtigkeit redet, und verkündigt, was da recht ist.

20 Laß sich versammeln und kommen miteinander herzu die Entronnenen der Heiden, die nichts wissen und tragen sich mit den Klötzen ihrer Götzen und flehen zu dem Gott, der nicht helfen kann.

21 Verkündigt und machet euch herzu, ratschlaget miteinander. Wer hat dies lassen sagen von alters her und vorlängst verkündigt? Habe ich's nicht getan, der HERR? und ist sonst kein Gott außer mir, ein gerechter Gott und Heiland; und keiner ist außer mir.

22 Wendet euch zu mir, so werdet ihr selig, aller Welt Enden; denn ich bin Gott, und keiner mehr.

23 Ich schwöre bei mir selbst, und ein Wort der Gerechtigkeit geht aus meinem Munde, dabei soll es bleiben: Mir sollen sich alle Kniee beugen und alle Zungen schwören

24 und sagen: Im HERRN habe ich Gerechtigkeit und Stärke. Solche werden auch zu ihm kommen; aber alle, die ihm widerstehen, müssen zu Schanden werden.

25 Denn im Herrn wird gerecht aller Same Israels und wird sich sein rühmen. (Jesaja 45:18-25)

GOTT ORDINIERT JOHN WESLEY

Obwohl sich viele Kirchen weigerten, Wesley kommen und sprechen zu lassen, zögerte er, außerhalb der Versammlungssäle der Church of England oder der Society zu agieren. Der Heilige Geist bewegte sich in den Zusammenkünften, obwohl er deprimiert war und an seiner Erlösung zweifelte. Viele Male wurden Menschen wegen ihrer Sünden verurteilt, während er predigte und qualvoll aufschriem, zu Boden fielen und nicht aufstehen konnten, bis jemand mit ihnen gebetet hatte. Wesley predigte 1738 über einen Zeitraum von zwei Monaten vor mehr als 50.000 Menschen aus Kirchen oder Versammlungsräumen, aber Gott wollte ihn losreißen, um die Massen zu erreichen. Der Mann, den Gott benutzen würde, um Wesley zu konfrontieren, war sein enger Freund George Whitefield.

Whitefield war auch auf heftigen Widerstand von Kirchen gestoßen und hatte sich stattdessen dafür entschieden, bei Open-Air-Meetings zu predigen. Im März 1739 sandte Whitefield eine Einladung an Wesley, ihn in der Stadt Bristol zu besuchen, wo er bei Open-Air-Versammlungen predigte. Wesley wurde von zwei Zusammenkünften erzählt, bei denen Whitefield vor 6.000 bzw. 20.000 Personen außerhalb der Kirchen gepredigt hatte. Am 29. März 1739 reiste Wesley nach Bristol ab, und was er dort sah, war eine dramatische Änderung seines Dienstes.

Der Winter war 1739 streng, aber trotz eines kalten Winters hatte Whitefield großen Erfolg darin, den Bergleuten zu predigen, die nicht nur auf ihn hörten, sondern auch ihrer Sünden überführt wurden und sich zur Erlösung an Christus wandten.

Am ersten Tag, an dem Wesley in Bristol ankam, hatte Whitefield drei Open-Air-Meetings an drei verschiedenen Orten angesetzt. Das erste Treffen begann um 8:00 Uhr, das zweite um 12:30 Uhr und das letzte um 16:00 Uhr. Wesley berichtete, dass die Menge so groß war, dass er sich nicht vorstellen konnte, Whitefield predigen zu hören, aber zu seinem Erstaunen war es ruhig und die Leute hörten jedes Wort der Predigt.

Gott bewegte sich auf Wesley zu und am nächsten Tag sprach er von einem kleinen Hügel zu einer Menge von 3.000 Menschen, die sich versammelt hatten, um ihn predigen zu hören. So beschrieb Wesley seine Einschätzung von Open-Air-Meetings:

„...Zum Zeitpunkt meiner Ankunft hatte daher eine richtige Erweckung begonnen, besonders unter diesen Bergleuten. Als Herr Whitefield nach Wales aufbrechen wollte, war ich entschlossen, dieses großartige Werk fortzusetzen und dem Beispiel seines bemerkenswerten Dienstes zu folgen. Ich sage bemerkenswert vor allem wegen seiner seltsamen Art, auf freiem Feld zu predigen, da ich mein ganzes Leben lang in jedem Punkt in Bezug auf Anstand und Ordnung so hartnäckig war, dass ich die Rettung von Seelen fast für eine Sünde gehalten hätte, wenn sie nicht gewesen wäre in einer Kirche gemacht...“²

Wesley war fassungslos, denn bis zu diesem Zeitpunkt war er ein steifer anglikanischer Geistlicher in einem Gewand, der eine komplizierte akademische Botschaft predigte. Aber das Feuer ist auf ihn gefallen und am nächsten Tag stand er zum ersten Mal in einer Ziegelei und predigte unter freiem Himmel vor 3000 Menschen. Als er die Einladung zur Erlösung aussprach, antworteten die Menschen und der dritte Blitzableiter von Gott wurde angezündet und begann heftig zu brennen. Der Teufel tobte und seine Anhänger organisierten Mobs, die Wesley angreifen würden, während er predigte, aber das Feuer war zu heiß, um es zu stoppen, und im Laufe der Zeit brannten die Flammen eines Erwachens in ganz England.

Die Führer der jüdischen Weltregierung hatten die Kontrolle über die "Church of England", da jüdische Banker die Führer in England finanzierten. Anglikanische Geistliche und Stadtverwaltungen schlossen sich den Komplotten an, die Erweckungsbewegung zu zerstören. Es wurden Predigten gegen Wesley gehalten und eine Reihe von Broschüren herausgegeben, um den Mob aufzuhetzen. Die Anklage gegen Wesley und seine Wanderprediger lautete, dass sie seltsame Lehren verbreiteten und religiöse Unruhen verursachten. Sie wurden beschuldigt, fanatisch zu sein und Menschen in die Irre zu führen, in den Versammlungen Wunder und Heilungen zu behaupten und im Allgemeinen die Church of England anzugreifen und zu versuchen, die römisch-katholische Kirche wieder an die Macht zu bringen.

Wesley blieb Mitglied der Church of England, aber es war offensichtlich, dass die Kirche seine Arbeit nicht akzeptierte und

deshalb gründete er seine eigene Gesellschaft, die später als die Methodisten Kirche bekannt wurde.

Er kaufte eine verlassene Kanonengießerei in der Nähe von London, und als sie renoviert wurde, diente sie bis 1777 als Hauptsitz der methodistischen Kirchen, als die City Road Chapel gebaut wurde.

Wesley wusste, dass das Werk Gottes verpuffen würde, wenn es keine Ordnung im Dienst gab, also organisierte er 1742 Klassentreffen, an denen nur diejenigen teilnehmen konnten, die Karten hatten. Auf diese Weise konnte er die Leute aussortieren, die kommen und die Versammlungen auflösen wollten.

Um Skandale zu vermeiden, schrieb er 1743 „Regeln für methodistische Gesellschaften“.

Es wurden regelmäßig Konferenzen abgehalten, und die Teilnehmer jener Treffen sind nicht mit Mitgliedern in heutigen methodistischen Kirchen zu vergleichen. Dies waren die „schreienden Methodisten“, erfüllt vom Heiligen Geist, die Gott mächtig sangen und lobten. Sie wurden wiedergeboren und wollten, dass auch alle wiedergeboren werden.

Genau wie Whitefield in den amerikanischen Kolonien ernannte John Laien, die Wanderprediger und Verwalter in den methodistischen Gesellschaften wurden. In Amerika wurden sie als „Circuit Rider“ bekannt, da sie auf Pferden von Ort zu Ort ritten und ihre Predigten hielten.

Leider kamen Whitefield und Wesley 1743 an den Punkt, als ihre Freundschaft wegen der Doktrin der Erwählung für eine Saison zerbrach.

Als Tausende und Abertausende von Menschen wiedergeboren wurden und sich den methodistischen Gesellschaften anschlossen, wurde klar, dass in den verschiedenen Städten Gebäude bereitgestellt werden müssen. Die erste Kapelle wurde 1739 in

Bristol gebaut. Als die Kosten zu steigen begannen, hielt Wesley zunächst jede einzelne von ihnen in einem Treuhandfonds, aber mit der Zeit wurden alle Kapellen einer Körperschaft namens „Legal Hundred“ übertragen. Im Laufe der Zeit wurden die Mitglieder gebeten, sich insbesondere an den Kosten für den Bau neuer Kapellen zu beteiligen, und es wurde ein System festgelegt, das als Klassenversammlungssystem bekannt ist und 1743 ins Leben gerufen wurde.

John Wesley reiste auf 42 Predigtreisen nach Irland, die erste 1747. Er gründete eine Reihe von Gesellschaften und so erreichte die Erweckung Irland, wo sie mit der römisch-katholischen Kirche konkurrieren musste.

1751 unternahm John seine erste Predigtreise nach Schottland, der 41 weitere Predigtreisen folgten. Wie ein Bollwerk gegen den Teufel wurden methodistische Gesellschaften überall dort errichtet, wo er hinkam. Im Laufe der Zeit wurde die Arbeit noch größer, da sich die Kreisprediger über die Nationen ausbreiteten.

Früher waren methodistische Laienprediger in die amerikanischen Kolonien entsandt und eine Reihe von Gesellschaften mit einer großen Mitgliederzahl gegründet worden. Francis Asbury ging 1770 als eine Art Superintendent, um das Netzwerk der methodistischen Gesellschaften zu stärken, aber mit der Zeit brauchten die amerikanischen Gesellschaften einen ständigen Führer, und 1772 wurde Thomas Coke ordiniert und nach Amerika geschickt, um Generalsuperintendent zu werden, der wiederum ordinierte Asbury als Minister.

DIE MACHT DES GEDRUCKTEN WORTES

John Wesley hatte schon früh in seinem Dienst verstanden, dass er die Menschen mit kleinen Broschüren und Traktaten versorgen

musste, um sie zu unterrichten und die Lehre der methodistischen Denomination zu rationalisieren. Lange Zeit benutzten sie nicht das Wort „Kirche“, sondern nannten jede Ortsgemeinde den Namen einer Gesellschaft, aber in Wirklichkeit waren dies wirkliche Kirchen, in denen das Evangelium gepredigt wurde.

John schrieb 233 verschiedene Veröffentlichungen, die dazu dienten, die Mitglieder zu erziehen und ihnen beizubringen, wie man ein heiliges Leben führt. Unter den Werken, die er schrieb, waren Lehrbücher, Übersetzungen aus griechischen und lateinischen Büchern, die Geschichte Roms und Englands, ein Kirchengeschichtenbuch, eine Reihe von Bibelkommentaren; er stellte ein englisches Wörterbuch zusammen, veröffentlichte 23 Hymnensammlungen und hielt seine Aktivitäten, Reisen und sein spirituelles Leben in seinem Tagebuch fest, das zwischen 1735-1790 veröffentlicht wurde, und schrieb sogar ein medizinisches Handbuch mit dem Titel „Primitive Physick“. Sein Material verkaufte sich millionenfach, aber er behielt nichts von dem Geld und verschenkte es.

Nach historischen Aufzeichnungen der methodistischen Denomination ritt John Wesley während seiner Dienstzeit etwa 250.000 Meilen zu Pferd und hielt mehr als 40.000 Predigten.

JOHN WESLEYS PERSÖNLICHES LEBEN

John schrieb 233 verschiedene Veröffentlichungen, die dazu dienten, die Mitglieder zu erziehen und ihnen beizubringen, wie man ein heiliges Leben führt. Unter den Werken, die er schrieb, waren Lehrbücher, Übersetzungen aus griechischen und lateinischen Büchern, die Geschichte Roms und Englands, ein Kirchengeschichtenbuch, eine Reihe von Bibelkommentaren; er stellte ein englisches Wörterbuch zusammen, veröffentlichte 23 Hymnensammlungen und hielt seine Aktivitäten, Reisen und sein spirituelles Leben in seinem Tagebuch fest, das zwischen 1735-1790

veröffentlicht wurde, und schrieb sogar ein medizinisches Handbuch mit dem Titel „Primitive Physick“. Sein Material verkaufte sich millionenfach, aber er behielt nichts von dem Geld und verschenkte es.

Nach historischen Aufzeichnungen der methodistischen Denomination ritt John Wesley während seiner Dienstzeit etwa 250.000 Meilen zu Pferd und hielt mehr als 40.000 Predigten.

John Wesley war die meiste Zeit seines Lebens bei guter Gesundheit. Er notierte in seinem Tagebuch, dass seine Stärke von der folgenden Kur kam:

1. Die Macht Gottes.
2. Kann pro Jahr 4.000 oder 5.000 Meilen zurücklegen.
3. Die Fähigkeit, auf Befehl zu schlafen.
4. Immer um vier Uhr morgens aufstehen, um zu beten.
5. Um fünf Uhr morgens seine erste Predigt des Tages halten.
6. Immer ein ausgeglichenes Temperament bewahren.

Von Beginn seines Dienstes im Holy Club an hatte Wesley eine große Last für England und wollte die Nation reformieren. So war er nicht nur Prediger des Evangeliums, Verwalter und Autor, sondern engagierte sich auch in der nationalen Politik. Er drängte auf eine Rechtsreform des Justizsystems, eine Gefängnisreform, die Abschaffung der Sklaverei, die Bürgerrechte und die Bildung aller Menschen in England. Als William Wilberforce im britischen

Parlament für die Abschaffung der Sklaverei kämpfte, schrieb Wesley ihm ein starkes Unterstützungsschreiben.

Selbst im Alter von 86 Jahren hielt Wesley in neun Wochen hundert Predigten in sechzig Städten.

Am 7. Oktober 1790 hielt er seine letzte Predigt im Freien in Rye, Kent. Am 23. Februar 1791 predigte er aus dem Propheten Jesaja 55:6: „Sucht den Herrn, solange er zu finden ist, solange er nahe ist“, während die Französische Revolution über den britischen Kanal tobte.

Im Alter von 88 Jahren sprach John Wesley am 2. März 1791 sein letztes Wort, „Lebewohl“.

Gott benutzte John Wesley, George Whitefield und Jonathan Edwards, um sich gegen die List des Teufels zu verteidigen. Es spielte keine Rolle, wie sehr die Illuminaten versuchten, in England und den amerikanischen Kolonien Fuß zu fassen, sie konnten sie nicht in den Abgrund des Gemetzels und der Zerstörung stürzen, wie sie es mit Frankreich getan hatten. Dafür sollten wir Gott loben und preisen!

ZUSAMMENFASSUNG

WAS HATTEN DIESE MÄNNER GEMEINSAM?

1. Schon bevor sie gerettet wurden, hatten sie ein Verlangen nach Gott. Dies steht im Einklang mit der Bibel:

„Da kam das Wort des HERRN zu mir und sprach: Ehe ich dich im Mutterleibe formte, kannte ich dich; und bevor du aus dem Mutterschoß

hervorgegangen bist, habe ich dich geheiligt und stellte dich zum Propheten unter die Völker.“ (Jeremia 1,4-5)

2. Jeder hatte eine persönliche Beziehung zu Jesus, da er wiedergeboren wurde.

3 Jesus antwortete und sprach zu ihm: Wahrlich, wahrlich, ich sage dir: Es sei denn, daß jemand von neuem geboren werde, so kann er das Reich Gottes nicht sehen.

4 Nikodemus spricht zu ihm: Wie kann ein Mensch geboren werden wenn er alt ist? Kann er auch wiederum in seiner Mutter Leib gehen und geboren werden?

5 Jesus antwortete: Wahrlich, wahrlich ich sage dir: Es sei denn daß jemand geboren werde aus Wasser und Geist, so kann er nicht in das Reich Gottes kommen.

6 Was vom Fleisch geboren wird, das ist Fleisch; und was vom Geist geboren wird, das ist Geist.

*7 Laß dich's nicht wundern, daß ich dir gesagt habe: Ihr müsset von neuem geboren werden.
(Johannes 3:3-7)*

3. Jeder hatte das grosse Bedürfnis, dass Alle wiedergeboren werden:

*2 und sprach zu ihnen: Die Ernte ist groß, der Arbeiter aber sind wenige. Bittet den HERRN der Ernte, daß er Arbeiter aussende in seine Ernte.
(Lukas 10:2)*

4. Jeder war Gott gefällig und hatte ein grosses Bedürfnis ein entsprechendes Leben zu führen.

14 als gehorsame Kinder, und stellt euch nicht gleichwie vormals, da ihr in Unwissenheit nach den Lüsten lebtet;

15 sondern nach dem, der euch berufen hat und heilig ist, seid auch ihr heilig in allem eurem Wandel.

16 Denn es steht geschrieben: "Ihr sollt heilig sein, denn ich bin heilig."

17 Und sintemal ihr den zum Vater anruft, der ohne Ansehen der Person richtet nach eines jeglichen Werk, so führt euren Wandel, solange ihr hier wallt, mit Furcht.

(1 Petrus 1:14-17)

5. Jeder hat eine Vision von Gott in seine Seele und seinen Geist eingebrannt

12 Nicht, daß ich's schon ergriffen habe oder schon vollkommen sei; ich jage ihm aber nach, ob ich's auch ergreifen möchte, nachdem ich von Christo Jesu ergriffen bin.

13 Meine Brüder, ich schätze mich selbst noch nicht, daß ich's ergriffen habe. Eines aber sage ich: Ich vergesse, was dahinten ist, und strecke mich zu dem, was da vorne ist,

14 und jage nach dem vorgesteckten Ziel, nach dem Kleinod, welches vorhält die himmlische Berufung Gottes in Christo Jesu.

(Philipper 3:12-14)

6. Jeder blieb der Vision treu, die Gott ihm gegeben hatte.

5 Du aber sei nüchtern allenthalben, sei willig, zu leiden, tue das Werk eines evangelischen Predigers, richte dein Amt redlich aus.

6 Denn ich werde schon geopfert, und die Zeit meines Abscheidens ist vorhanden.

7 Ich habe einen guten Kampf gekämpft, ich habe den Lauf vollendet, ich habe Glauben gehalten;

8 hinfort ist mir beigelegt die Krone der Gerechtigkeit, welche mir der HERR an jenem Tage, der gerechte Richter, geben wird, nicht aber mir allein, sondern auch allen, die seine Erscheinung liebhaben.

(2 Timotheus 4:5-8)

Jeder dieser Männer war ein spiritueller Riese, aber sie waren Menschen wie der Rest von uns und hatten ihre täglichen Probleme zu bewältigen. Sie wurden geboren und griffen nach ihrer Berufung und verließen sie im Triumph und können heute mit den Männern des ersten Jahrhunderts gleichgesetzt werden, die einer heidnischen Welt das Heil predigten.

Ist es möglich, dass Sie ein weiterer spiritueller Riese sein könnten, den Gott berufen hat? Gott hat sich nicht verändert und möchte, dass Sie im 21. Jahrhundert das tun, was diese Männer im 18. Jahrhundert taten.

WER IST PASTOR JOHN S. TORELL

John S. Torell wurde als kleiner Junge wiedergeboren, verschwand aber später und wurde Agnostiker. Er und seine Frau Aina waren in den Zwanzigern, als sie 1965 kurz nach seinem Abschluss an einer Ingenieurschule in Schweden in die USA emigrierten. John war unstabil und auf dem Weg, Alkoholiker zu werden, als er ein Radioprogramm hörte, das ihn zurück zu Christus brachte, und als er einen Kreuzzug von Billy Graham im Fernsehen sah, überzeugte es ihn, sein Leben neu zu widmen.

John wurde am 16. April 1967 in das Ministerium berufen und ergab sich öffentlich in seiner Heimatkirche in Salt Lake City, Utah. Zwei Jahre später trat er in das Seminar in Mill Valley, Kalifornien, ein und schloss es 1973 mit dem Grad eines Master of Divinity ab. Von 1973 bis 1975 reiste er als Evangelist durch Kalifornien und Schweden. Er wurde 1975 zum Pastor berufen und ist seitdem in dieser Funktion tätig.

John wurde unehelich gezeugt und wuchs dämonisiert auf. Er wusste nicht, dass er böse Geister in seinem Körper hatte. Als junger Mann war er sehr destruktiv, geriet in Kriminalität, Rauchen, Alkohol und lebte einen promiskuitiven Lebensstil. Er trug ein Messer, weil er voller Angst war und sogar damit unter seinem Bett schlief. Er war von Aufschub geplagt und musste eine Klasse in der High School und eine weitere Klasse im College wiederholen, bevor er seinen Abschluss machen konnte. Manchmal wurde seine Depression so schwerwiegend, dass er darüber nachdachte, sich der französischen Fremdenlegion anzuschließen oder Selbstmord zu begehen. Sein Leben wurde stabiler, als er Aina traf und sie 1961 heiratete, aber er hatte immer noch schreckliche emotionale Probleme.

Die Erlösung brachte eine gewisse Erleichterung, aber er war immer noch von schrecklichen Gedanken geplagt, ein Messer aufzuheben und jemanden zu erstechen. Diese Art von Problemen wurde in der Kirche oder im Seminar nie erwähnt und John dachte, dass etwas mit ihm nicht stimmte und dass er nur mit diesen schrecklichen Kämpfen in seinem Kopf leben müsste. Die schlimmste Qual waren jedoch die unreinen sexuellen Fantasien, die in seinem Kopf wüteten, und er wusste nicht, dass dies das Ergebnis der Betrachtung der geheimen Pornographie Sammlung seines Vaters als Teenager war.

Ab 1967 predigte Johannes das Evangelium, betete mit Menschen und konnte Hunderte persönlich zu Christus führen, obwohl er innerlich gequält wurde. Er war so gefesselt, dass er es nicht wagte, seine Kämpfe mit Aina zu teilen, und infolgedessen waren dies einsame Jahre.

1970 wurde John in die Realität der Existenz der Dämonen eingeführt und begann eine eingehende Studie, indem er zahlreiche Bücher zu diesem Thema kaufte. Als er ein neues Konzept lernte, wandte er es auf sein eigenes Leben an und begann, Flüche zu brechen und Dämonen auszutreiben. Es gab kein Handbuch, das einer Person beibrachte, wie man eine vollständige Befreiung vollbringt, und bevor John es bemerkte, schrieb er ein Handbuch, während er sich selbst diente. Erst Mitte der 1980er Jahre lernte er den «Geist der verhafteten Entwicklung» kennen und konnte diese schreckliche Qual aus seinem Leben entfernen.

Im Laufe der Jahre beteten John und Aina für Tausende von Menschen und wandten gleichzeitig das Wissen an, das sie zu einem bestimmten Zeitpunkt hatten. Gott war treu und befreite die Menschen trotz ihres begrenzten Wissens. Kurs 1 in der Reihe Christian Dynamics wurde 1971 während Kreuzzugstreffen in Schweden geboren. Kurs 2 folgte 1976, Kurs 3 1977 und die Kurse 4 und 5 1981. Kurs 1 sind seitdem (2010) in einer neuen überarbeiteten Auflage erschienen.

Die Christian Dynamics-Reihe ist das Lebenswerk von John und Aina. Rückblickend ist leicht zu erkennen, dass der technische Hintergrund und die Seminarlehre es John ermöglichten, ein Handbuch in einfachen theologischen Begriffen zusammenzustellen, das es jedem Menschen ermöglicht, gerettet zu werden und in Christus zu wachsen. Diese Bücher bauen auf der King James Bibel mit Tausenden von Menschen auf, die die Kraft des Wortes Gottes bezeugen können, wenn eine Person bereit ist, sich ihr zu unterwerfen und den Heiligen Geist ihr Leben verändern zu lassen. Tausende von Menschen haben ihr Leben verändert und konnten von der Niederlage zum Sieg übergehen, als sie diese Bücher im Laufe der Jahre gekauft haben, und das Gleiche kann für Sie passieren.

ANMERKUNG DES ÜBERSETZERS:

Die erwähnten Christian Dynamics Kurse sind derzeit nur in der englischen Originalfassung erhältlich.

CHRISTIAN DYNAMICS COURSE 1

SALVATION, DELIVERANCE & HEALING

This is a Bible study book aimed at helping believers to grow in Christ; it starts with understanding how God created man, salvation and security in Christ, and the Holy Spirit baptism. Every Christian has Satan for an enemy and Pastor John sheds light on the origin of sin and what happens when you get involved in the occult. Did you know that good health is the birthright of every believer in Christ and that the food you eat will dictate if you die healthy or sick? There are also two opposing kingdoms competing against each other, with laws set up by God which can bring a curse or a blessing based upon your actions? Sadly, most Christians don't know they are cursed and oppressed by demons. Pastor John shares his personal battle with demons and their ability to destroy a person's life through traumas, mind control, multiple personality disorder and false religions. Then he shares a detailed manual on how to cast out demons so that you can have that abundant life Jesus spoke about. This is a book you need if you're a serious student of the Bible and want to serve God with all of your heart. Most of these subjects are not taught in Bible colleges or seminaries and so most pastors know very little about them.

CHRISTIAN DYNAMICS COURSE 2

GROWING IN CHRIST

Have you ever wondered if God hears and answers prayer? Do you wish that you could pray better? This book will give you a comprehensive understanding on prayer. It deals with living a life that is pleasing to God on the topics of sex, money, drugs, marriage and children. Do you know about the power of the spoken word, how your words are responsible for where you are today and how they will shape your future? Course 2 is also a good tool for counselors with a practical hands-on approach of ministering to people in distress. These Biblical truths can transform old and young alike into a life of obedience that is pleasing to God.

CHRISTIAN DYNAMICS COURSE 3

GROWING IN CHRIST

Course 3 is for people who have been set free from curses and demons. You are free and ready to start a brand new life in Christ. How do you do that? The lessons in this book will take you on a spiritual journey, and by digging deeply into the Bible, you will take one step at the time until you have become a mature believer in Christ who is no longer drinking milk but eating meat. The teachings in this book will help you in your daily life, on the job as well as in marriage. For the first time in your life the Holy Spirit will be in the driver's seat and He will take you on a ride from glory to glory that will not end until you leave this earth.

CHRISTIAN DYNAMICS COURSE 4

THE HOLY SPIRIT GIFTS & MINISTRIES

Many Christians do not know much about the Holy Spirit; they don't understand the assignment of the Holy Spirit or the office He holds in the kingdom of God. The Holy Spirit is a person with unlimited power that cannot be matched by the Devil or by man. Jesus sent the Holy Spirit to each believer to teach them about all things. In Course 4 you will learn in detail about the Baptism of the Holy Spirit, the gifts and manifestations of the Holy Spirit and how you can live, breathe and walk with Him. With the Holy Spirit active in your life, you will receive personal guidance from the Lord, something few Christians' experience. The lesson in this book

will give you knowledge and create a desire to be filled with the Holy Spirit and live in the perfect will of God.

BIBLICAL TRUTH CONCERNING THE STATE OF ISRAEL

Early in January 2009 the Holy Spirit moved upon Pastor John to preach on the political state of Israel from a biblical point of view in order to shed light on the Zionists and their Christian supporters. From its creation in 1948, the State of Israel has been hailed as a fulfillment of Ezekiel's prophecies, but why would God need men to lie, cheat, kill and destroy to accomplish this task?

Pastor John digs into history to show how the Israelites entered the Promised Land and how they lost it. Over the centuries the political parties of the Pharisees and Sadducees were formed along with the creation of the Talmud and the Cabala. It was against this backdrop that Jesus – the true Messiah – was repeatedly confronted to set up an earthly kingdom but he brought out that the kingdom of Israel was forever gone. The Jewish leadership was not interested in a heavenly kingdom and took it upon themselves to re-establish Israel and continue to wait for their messiah, which the Bible tells us is Satan himself.

Many Christians don't understand just how interconnected the coming Antichrist will be with the political state of Israel as the Beast (Revelation chapter 13) slowly tightens his grip upon the world. The tragedy is that most pastors have not understood that the current State of Israel is not of God and Christian Zionists are misled because they don't understand the truth. The purpose of this series is to establish biblical truth in order to keep you out of the clutches of the Antichrist system and to reject the Mark of the Beast that is just around the corner.

The entire series can be viewed at the following link:

www.eaec.org/